GEMEINDEDATEN

PV
Planungsverband
Äußerer
Wirtschaftsraum
München

Gemeinde Zolling
Landkreis Freising

Gemeindedaten
Ausführliche Datengrundlagen 2016

Impressum

Herausgeber

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)
v.i.S.d.P. Geschäftsführer Christian Breu
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 (0)89 53 98 02-0
Telefax +49 (0)89 53 28 389
pvm@pv-muenchen.de
www.pv-muenchen.de

Redaktion: Christian Breu, Sabine Baudisch, Daniel Gromotka, Brigitta Walter
Satz und Layout: Brigitta Walter
Statistische Auswertungen: Brigitta Walter

Kontakt: Brigitta Walter, Tel. +49 (0)89 53 98 02-13, Mail: b.walter@pv-muenchen.de

Quellen
Grundlage der Gemeindedaten sind die amtlichen Statistiken des Bayerischen Landesamtes für Statistik, der Arbeitsagentur Nürnberg und der Gutachterausschüsse der Landratsämter. Aufbereitung und Darstellung durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV).

Titelbild: Automn-1816994, Pixabay

Hinweis
Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt; für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

In der vorliegenden Publikation werden für alle personenbezogenen Begriffe die Formen des grammatischen Geschlechts verwendet.

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) wurde 1950 als kommunaler Zweckverband gegründet. Er ist ein freiwilliger Zusammenschluss von rund 150 Städten, Märkten und Gemeinden, acht Landkreisen und der Landeshauptstadt München. Der PV vertritt kommunale Interessen und engagiert sich für die Zusammenarbeit seiner Mitglieder sowie für eine zukunftsfähige Entwicklung des Wirtschaftsraums München. Die PV-Mitarbeiter erledigen für die Mitglieder vielfältige Planungsaufgaben, von Bauleitplänen über Strukturgutachten bis hin zu Schulbedarfsanalysen, und beraten in allen Fragen der räumlichen Entwicklung. Sie erstellen kommentierte statistische Daten und informieren über Fachthemen. Die PV-Veranstaltungen bieten eine Plattform für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Dezember 2017

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,
wir versuchen kontinuierlich, unsere Publikationen zu verbessern und den Wünschen unserer Leser anzupassen. Nach 2012 haben wir Sie 2016 erneut befragt, wie Ihnen die Gemeindedaten gefallen, welche Themen Sie besonders interessieren und ob Sie Verbesserungsvorschläge haben.

Hier die wichtigsten Ergebnisse der Befragung für Sie zusammengefasst:

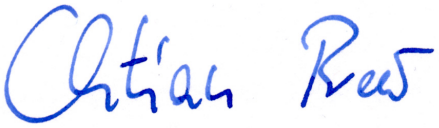
- Insgesamt sind Sie mit den Gemeindedaten sehr zufrieden.
- Sowohl Qualität als auch Layout haben Sie mit „gut“ bewertet.
- Mehr als die Hälfte der teilnehmenden Kommunen veröffentlichen die Gemeindedaten, z.B. in der Auslage des Rathauses als Broschüre oder digital auf der kommunalen Website.
- Die wichtigsten Themen der Gemeindedaten sind Bevölkerungsentwicklung, Öffentliche Haushalte und die örtlichen Kennzahlen des Arbeitsmarkts.
- Etwa drei Viertel der Befragten würden sich über eine internetbasierte interaktive Ausgabe der Gemeindedaten auf der Website des Planungsverbands freuen.

An diesem letzten Punkt arbeiten wir derzeit. Mit dem Relaunch der neuen PV-Website und der Umstellung auf eine andere Datenbank sollen die wichtigsten Kennzahlen jeder Kommune künftig auch über die PV-Website abgerufen werden können. Bis dahin ist jedoch noch viel zu tun.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder kleinere Verbesserungen vorgenommen:

- Auf Anregung aus der Befragung haben wir für die Tabellen eine leserlichere Schriftart ausgewählt.
- In einigen Tabellen gibt es nun zum Vergleich auch den Durchschnitt aller PV-Mitgliedsgemeinden (siehe dazu S. 7 - Anmerkungen).
- Neu ist zudem ein Vergleich aller dem jeweiligen Landkreis zugehörigen Gemeinden in Bezug auf die kommunalen Einnahmen der Grundsteuern A und B, gemessen in Euro pro Einwohner.

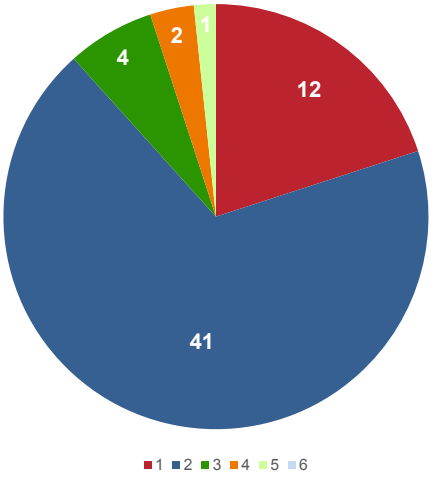
Wir freuen uns jederzeit über Ihr Feedback und Ihre Verbessungsvorschläge.



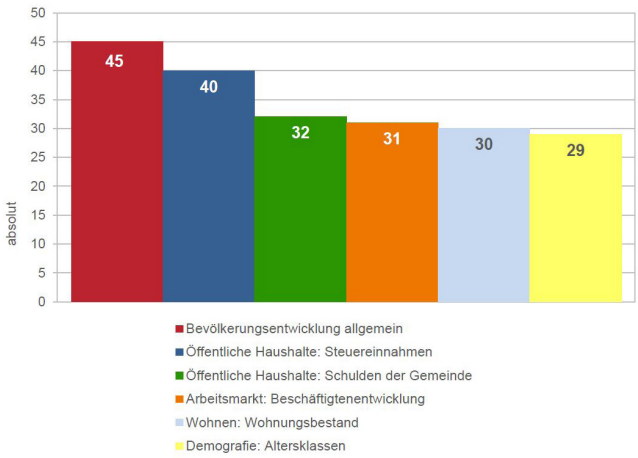
Christian Breu, Geschäftsführer
Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Ausgewählte Befragungsergebnisse

Bewertung der Qualität der Gemeindedaten
nach Schulnoten (1 = sehr gut bis 6 = ungenügend)



Themenbereiche mit hoher Relevanz



Weitere Publikationen des PV

Regionsdaten - Datengrundlagen 2015
www.pv-muenchen.de/leistungen/regionsdaten

Regionsdaten - Beilage Wohnen
www.pv-muenchen.de/regionsdatenwohnen

Kreisdaten - Datengrundlagen 2015
www.pv-muenchen.de/regionalentwicklung

Kreisdaten - Beilage Schülerentwicklung in der Region
www.pv-muenchen.de/kreisdatenschulen

Inhalt

Anmerkungen **6**

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern **8**

2. Demografie **13**
2.1 Bevölkerungsentwicklung 13
2.2 Bevölkerungsbewegung 15
2.3 Bevölkerung nach Alter 17
2.4 Genehmigte Plätze und betreute Kinder in Kindertageseinrichtungen 19

3. Wohnen und Flächennutzung **20**
3.1 Wohngebäude, Wohnungen, Wohnungsfertigstellungen 20
3.2 Wohnflächenausstattung und Wohnungsbelegung 21
3.3 Index-Vergleich Wohnungsbestand, Einwohner und SVB am Arbeitsort 22
3.4 Flächennutzung 23
3.5 Bodenpreisrichtwerte 26

4. Arbeitsmarkt **27**
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, auch nach Wirtschaftsbereichen 27
4.2 Arbeitsplatzdichte 30
4.3 Arbeitslose 31
4.4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler 32

5. Öffentliche Haushalte **33**
5.1 Gemeindesteuereinnahmen 33
5.2 Schulden der Gemeinde 34
5.3 Grundsteuern A und B 35

Anmerkungen

Grundlage der ausgewiesenen Indikatoren sind Daten, die regelmäßig fortgeschrieben werden, für alle Gebietseinheiten verfügbar sind und einen Zehn-Jahres-Zeitraum umfassen. Indikatoren zeichnen sich gegenüber reinen Grundlagendaten dadurch aus, dass sie als Verhältnis-, Bezugszahlen oder Indexwerte unterschiedliche Entwicklungen sowie die Gebietseinheiten untereinander vergleichbar machen.

Die vorliegenden Gemeindedaten basieren zum Großteil auf den Daten des Bayerischen Landesamts für Statistik. Leider lagen in diesem Jahr bei Redaktionsschluss einige Daten des Landesamts noch nicht vor. Deshalb haben wir uns entschlossen, für die fehlende Bevölkerungsstatistik die Daten mit Stand 30.06.2016 zu veröffentlichen. Auf Seite 8 haben wir jedoch zur besseren Vergleichbarkeit die Daten 2015 ausgewiesen. Für die Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungen (vgl. S. 15 und 16) sowie Altersstruktur (vgl. S. 17 und 18) können wir lediglich den Datenstand 31.12.2015 ausweisen. Nach Auskunft des Bayerischen Landesamts für Statistik liegen die Gründe für die deutschlandweiten Verzögerungen bei zwei grundlegenden Neuerungen. Zum einen werden die Statistiken auf ein neues technisches Aufbereitungsverfahren umgestellt. Zum anderen ändert sich für die Wanderungsstatistik der Standard der Datenlieferung von den Meldebehörden an die Statistikämter. In beiden Bereichen gibt es Verzögerungen bei der Softwareerstellung. Datenlieferungen sind erst im Laufe des Februar 2018 zu erwarten.

Demografie

Abhängigenquote
Die Abgrenzung der Jahrgangsgruppen beim Altersaufbau der Bevölkerung wird von den diversen Herausgebern, je nach Verwendungszweck, unterschiedlich vorgenommen. International gebräuchlich bei einer Dreiteilung sind z.B. für den Block der „Erwerbsfähigen“ die Jahrgänge der 15- bis 64-Jährigen. Der PV hat eine sich eher auf Infrastruktur bzw. Demografie beziehende Einteilung vorgenommen: 18- bis 64-Jährige.

Bevölkerung
Bei den Bevölkerungszahlen handelt es sich um Einwohner mit alleinigem oder Hauptwohnsitz.

Bevölkerungsprognose
„Demographie-Spiegel für Bayern“, Berechnungen für Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern bis 2028 und für Gemeinden ab 5.000 Einwohnern bis 2034

Kindertageseinrichtungen
sind Einrichtungen, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut werden, die über entsprechendes Personal verfügen und für die eine Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

Wohnen und Flächennutzung

Wohnen
Sofern nicht anders vermerkt, handelt es sich hierbei um Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. Bestandsdaten für Wohnungen/Wohngebäude/Wohnflächen wurden rückwirkend für 2011 und 2012 vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung neu berechnet.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtfläche) Wohnzwecken dienen. Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 qm Wohnfläche zählen ebenfalls dazu.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nicht-landwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

Wohnungsfertigstellungen und Wachstum der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Sofern die Wohnungsfertigstellungen zeitweilig unterhalb der jährlichen Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bleiben, ist dies ein erster Hinweis darauf, dass – rein quantitativ – zu wenige Wohnungen gebaut worden sind. Bei dieser Betrachtung wird davon ausgegangen, dass mit jedem neuen Arbeitsplatz (SVB) auch ein Haushalt verbunden ist, unabhängig von dessen Größe, und dass sich auf Gemeindeebene die Zahl der Arbeitsplätze und die der Haushalte (Wohnungen) annähernd ausgleichen sollten.

Flächennutzung
Von 1980 bis 2008 wurden die Flächendaten vom Bayerischen Landesamt für Statistik in Vier-Jahres-Schritten erhoben, ab 2008 jährlich.

Siedlungs- und Verkehrsfläche: Summe Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche (je geringer, desto effizienter wird die Fläche für Siedlungszwecke genutzt)

Nicht-Siedlungs- und Verkehrsfläche: Summe Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Wasserfläche, Fläche anderer Nutzung

Erholungsfläche: unbebaute Flächen, die vorwiegend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen. Hierzu gehören u.a. Grünanlagen einschl. Parks und Schrebergärten sowie Sportflächen und Campingplätze.

Ab 2011 stehen aktualisierte Daten auf der Grundlage des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS) zur Verfügung. Im Rahmen der Umstellung wurde in Bayern der gesamte Flächendatenbestand neu erfasst. Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 mit den Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt.

Arbeitsmarkt

Arbeitsplatzdichte
Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort je 1.000 Einwohner

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Arbeitsort meint am Arbeitsort wohnende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte plus alle Einpendler; also die Anzahl der Arbeitsplätze vor Ort.

Ab 2008 wurde von der Bundesagentur für Arbeit eine neue Einteilung in den Wirtschaftsbereichen vorgenommen. Ein Vergleich mit früheren Jahren ist daher nur eingeschränkt möglich. Die Summe der SVB am Arbeitsort ist wegen nicht zurechenbarer Fälle ungleich der Summe der SVB nach Wirtschaftsbereichen.

Im August 2014 hat die Bundesagentur für Arbeit eine weitere Revision der Beschäftigungsstatistik durchgeführt, so dass der Vergleich mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich ist.

Bis zum Stichtag 31.12.2008 wurden die Beschäftigten am Flughafen zur Stadt Freising gerechnet. Seitdem werden die Zahlen aufgeteilt auf Stadt Freising, Hallbergmoos und Oberding. Aus Datenschutzgründen darf jedoch keine räumliche Abgrenzung vorgenommen und an Dritte weitergegeben werden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Wohnort bezeichnet alle Einwohner, die sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind – entweder am Wohnort selbst oder außerhalb (Auspendler).

Öffentliche Haushalte

Steuereinnahmen
Summe des Gemeindeaneils an der Einkommensteuer, Gewerbesteuer netto (= Gewerbesteuer brutto minus Gewerbesteuerumlage), Umsatzsteuerbeteiligung, Grundsteuern A und B. Die Summe der Je-Einwohner-Werte aus den Hauptsteuerarten liegt geringfügig unter denen der Einnahmen insgesamt, weil in letzteren auch Bagatellsteuern, wie z.B. die Hundesteuer, enthalten sind.

Schulden der Gemeinde
am Kreditmarkt und bei öffentlichen Haushalten (nicht enthalten sind darin die Eigenbetriebe der Gemeinde);
0 = Schuldenfreiheit

Grundsteuer A
Produkt aus Steuermessbetrag der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Hebesatz für Grundsteuer A.

Grundsteuer B
Produkt aus Steuermessbetrag der nicht land- oder forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke und Hebesatz für Grundsteuer B.

„Mitgliedsgemeinden PV“

In der vorliegenden Ausgabe der Gemeindedaten haben wir eine neue Vergleichszahl eingefügt: **Mitgliedsgemeinden PV**. Damit ist der Durchschnitt bzw. die Summe aller Städte und Gemeinden gemeint, die im PV Mitglied sind – allerdings **ohne die Landeshauptstadt München**. Denn es kommt uns vor allem darauf an, die kreisangehörigen Mitgliedsgemeinden zu vergleichen. Angaben zu den Landkreisen und der LH München finden sich in den Übersichtstabellen auf S. 8-12.

Abkürzungen

EW: Einwohner; SVB: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Landkreise	Bevölkerung						Bevölkerungsbewegung je 1.000 EW im Durchschnitt der Jahre 2005-2015				Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
	Bestand 2015				Veränderung insg.							
	insg.	darunter weiblich	Ausländer abs.	Ausländer in % zu insg.	2005-2015 abs.	2005-2015 %	Geburten	Sterbe-fälle	Zuzüge	Fort-züge	2015	2015
Dachau	149.370	74.625	21.344	14,3	14.988	11,2	9,1	8,7	75,8	65,9	141	2.899
Ebersberg	137.421	68.857	16.144	11,7	13.526	10,9	9,2	8,1	78,9	68,7	52	2.449
Erding	133.747	66.426	12.933	9,7	10.653	8,7	9,4	7,7	68,6	61,0	199	1.686
Freising	173.225	85.076	25.682	14,8	12.570	7,8	9,8	7,2	86,0	79,1	391	2.395
Fürstenfeldbruck	213.481	109.208	26.340	12,3	13.698	6,9	8,7	8,6	71,9	64,1	-69	3.219
Landsberg am Lech	117.657	58.769	8.799	7,5	5.577	5,0	8,4	8,2	68,7	62,5	-69	1.598
München	340.003	171.623	52.901	15,6	30.923	10,0	9,2	8,5	91,6	80,9	214	6.888
Starnberg	133.621	68.849	17.028	12,7	4.530	3,5	8,2	9,2	80,4	73,5	-156	1.878
Regionsumland	1.398.525	703.433	181.171	13,0	106.465	8,2	9,0	8,3	79,7	71,1	703	23.012
Landeshauptstadt München	1.450.381	743.231	366.200	25,2	190.704	15,1	10,9	7,9	78,7	67,4	5.870	14.590
Region München	2.848.906	1.446.664	547.371	19,2	297.169	11,6	10,0	8,1	79,2	69,3	6.573	37.602
Bad Tölz-Wolfratshausen	124.930	63.468	13.770	11,0	4.297	3,6	8,5	9,3	69,7	63,2	-144	1.711
Miesbach	98.286	50.221	11.121	11,3	3.316	3,5	8,2	10,1	79,1	71,4	-189	1.687
Rosenheim	256.074	129.178	23.495	9,2	9.017	3,6	8,4	9,9	74,0	66,5	-365	4.531
Weilheim-Schongau	132.906	66.932	10.990	8,3	1.872	1,4	8,5	9,7	61,7	57,5	-198	1.898

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Landkreise	Fluktuation (Zuzüge + Fortzüge in % der Bevölkerung)		Altersgruppen (absolut)					
			bis 17 Jahre		18 bis 64 Jahre		65 und mehr Jahre	
	im Durchschnitt der Jahre 2005-2015	2015	2005	2015	2005	2015	2005	2015
Dachau	14,2	17,2	26.820	26.373	86.041	96.163	21.521	26.834
Ebersberg	14,8	17,2	24.957	25.868	78.286	85.907	20.652	25.646
Erding	13,0	14,6	26.492	24.732	78.533	87.149	18.069	21.866
Freising	16,5	19,1	32.486	30.898	105.971	115.287	22.198	27.040
Fürstenfeldbruck	13,6	15,1	36.912	37.609	127.127	129.901	35.744	45.971
Landsberg am Lech	13,1	14,2	23.657	21.397	70.227	73.617	18.196	22.643
München	17,2	18,5	55.188	62.174	198.925	208.072	54.967	69.757
Starnberg	15,4	17,3	23.666	24.083	80.326	79.170	25.099	30.368
Regionsumland	15,1	16,9	250.178	253.134	825.436	875.266	216.446	270.125
Landeshauptstadt München	14,6	15,2	189.866	221.441	850.745	970.257	219.066	258.683
Region München	14,8	16,0	440.044	474.575	1.676.181	1.845.523	435.512	528.808
Bad Tölz-Wolfratshausen	13,3	15,4	23.166	21.690	74.886	76.914	22.581	26.326
Miesbach	15,1	17,0	17.497	16.253	58.857	59.984	18.616	22.049
Rosenheim	14,1	16,2	50.110	44.664	153.222	158.695	43.725	52.715
Weilheim-Schongau	11,9	13,9	26.592	23.253	80.549	81.730	23.893	27.923

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Landkreise	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort				Arbeitsplatzdichte (Anteil SVB am Arbeitsort an 1.000 EW*) 2016	Pendlersaldo (Einpendler-Auspendler) 2016	Arbeitslosenquote für alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen 2016
	Bestand 2016		Veränderung insg. 2006-2016				
	insg.	darunter weiblich	abs.	%			
Dachau	39.528	18.674	11.243	39,7	263,6	-25.515	2,4
Ebersberg	38.952	17.765	9.400	31,8	281,2	-17.457	2,3
Erding	43.137	20.432	16.876	64,3	319,7	-16.068	1,9
Freising	78.230	34.361	9.440	13,7	448,6	85	2,2
Fürstenfeldbruck	48.349	23.278	11.780	32,2	224,7	-36.520	2,7
Landsberg am Lech	35.942	16.910	9.145	34,1	303,7	-8.893	3,1
München	217.750	88.809	49.553	29,5	637,2	85.071	2,8
Starnberg	47.886	22.637	11.871	33,0	365,5	1.616	3,0
Regionsumland	549.774	242.866	129.308	30,8	390,6	-17.681	2,5
Landeshauptstadt München	821.971	395.717	157.749	23,7	565,8	194.844	4,6
Region München	1.371.745	638.583	287.057	26,5	479,6	177.163	3,6
Bad Tölz-Wolfratshausen	35.746	17.126	5.102	16,6	285,0	-12.651	2,8
Miesbach	33.859	17.007	7.492	28,4	342,9	-3.751	2,8
Rosenheim	79.362	38.800	18.542	30,5	309,1	-19.285	2,5
Weilheim-Schongau	46.209	21.405	8.470	22,4	345,7	-5.961	2,6

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

Landkreise	Gemeindesteuereinnahmen 2016				Kfz-Bestand/1.000 EW*		Flächennutzung Siedlungs- und Verkehrsfläche			
	insg. (€/EW*)	Anteil in % Gewerbesteuer netto	Anteil in % Einkommensteuer	im Durchschnitt der Jahre 2006-2016 (€/EW*)	Kfz insg. 2016	darunter Pkw 2016	Anteil an Gemeindegebietsfläche (%) 2004	Anteil an Gemeindegebietsfläche (%) 2016	je EW* und SVB (qm) 2004	je EW* und SVB (qm) 2016
Dachau	1.107	29,9	60,4	961	710	563	11,3	13,5	404	412
Ebersberg	1.201	29,0	59,9	995	696	561	9,9	12,5	356	387
Erding	1.234	39,8	51,5	995	790	604	10,1	12,2	597	596
Freising	1.370	43,4	48,2	1.112	737	578	11,1	13,6	394	432
Fürstenfeldbruck	1.239	35,6	56,0	961	651	539	16,3	18,6	301	306
Landsberg am Lech	1.202	40,4	50,6	913	814	630	9,1	11,1	535	576
München	2.890	69,2	26,6	2.211	769	642	18,2	20,4	261	242
Starnberg	1.495	38,1	52,0	1.264	744	617	12,6	14,5	378	389
Regionsumland	1.659	50,5	42,4	1.314	737	595	12,0	14,2	370	377
Landeshauptstadt München	2.636	58,9	28,3	2.104	559	486	72,4	74,1	118	101
Region München	2.155	55,7	33,6	1.713	647	539	15,4	17,6	236	229
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.078	33,0	56,2	838	765	598	5,5	6,6	402	457
Miesbach	1.222	38,7	49,2	973	790	625	5,9	7,4	423	484
Rosenheim	1.036	36,6	52,2	831	792	615	9,0	11,1	423	624
Weilheim-Schongau	1.124	37,7	51,2	916	800	610	8,1	9,4	463	504

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Kraftfahrbundesamt und Berechnungen PV

Landkreise	Wohnungsfertigstellungen je 1.000 Einwohner*		Anteil (in %) Wohnungen in Wohngebäuden mit						Wohnfläche/EW*		Wohnungsbelegung EW*/Wohnung	
			1 Wohnung		2 Wohnungen		3 und mehr Wohnungen					
	im Durchschnitt der Jahre 2006-2016	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016
Dachau	4,5	3,1	34,1	35,8	23,0	19,7	42,9	44,5	39,5	43,0	2,4	2,3
Ebersberg	4,1	2,3	39,4	41,1	20,0	16,3	40,6	42,7	40,8	44,4	2,4	2,4
Erding	4,4	4,1	42,8	41,1	25,1	21,8	32,0	37,1	40,6	45,5	2,6	2,4
Freising	4,5	5,3	37,3	34,4	20,7	18,3	42,0	47,3	39,7	44,3	2,5	2,3
Fürstenfeldbruck	3,9	4,4	35,1	37,0	15,0	12,4	49,9	50,6	41,7	43,8	2,2	2,2
Landsberg am Lech	3,9	3,6	45,3	47,4	25,2	20,9	29,5	31,7	41,7	48,0	2,5	2,3
München	4,4	3,5	29,8	32,7	13,3	10,0	56,9	57,2	41,3	44,6	2,2	2,2
Starnberg	3,1	3,3	36,0	38,8	20,3	16,3	43,7	44,9	43,7	49,8	2,3	2,2
Regionsumland	4,2	3,7	35,9	37,3	18,7	15,6	45,3	47,1	41,1	45,1	2,3	2,3
Landeshauptstadt München	4,5	4,8	8,6	9,0	4,0	3,2	87,4	87,7	38,1	38,0	1,8	1,9
Region München	4,3	4,2	20,4	21,7	10,4	8,8	69,2	69,6	39,6	41,5	2,0	2,1
Bad Tölz-Wolfratshausen	3,8	4,8	30,0	31,4	22,8	18,7	47,2	49,9	41,1	44,9	2,3	2,2
Miesbach	3,2	3,7	28,4	32,3	23,1	19,5	48,4	48,1	42,6	47,9	2,2	2,1
Rosenheim	3,4	2,5	36,9	38,7	26,3	21,8	36,9	39,6	40,9	46,4	2,5	2,3
Weilheim-Schongau	3,3	2,9	37,6	39,9	25,7	22,0	36,8	38,2	42,3	46,3	2,3	2,2

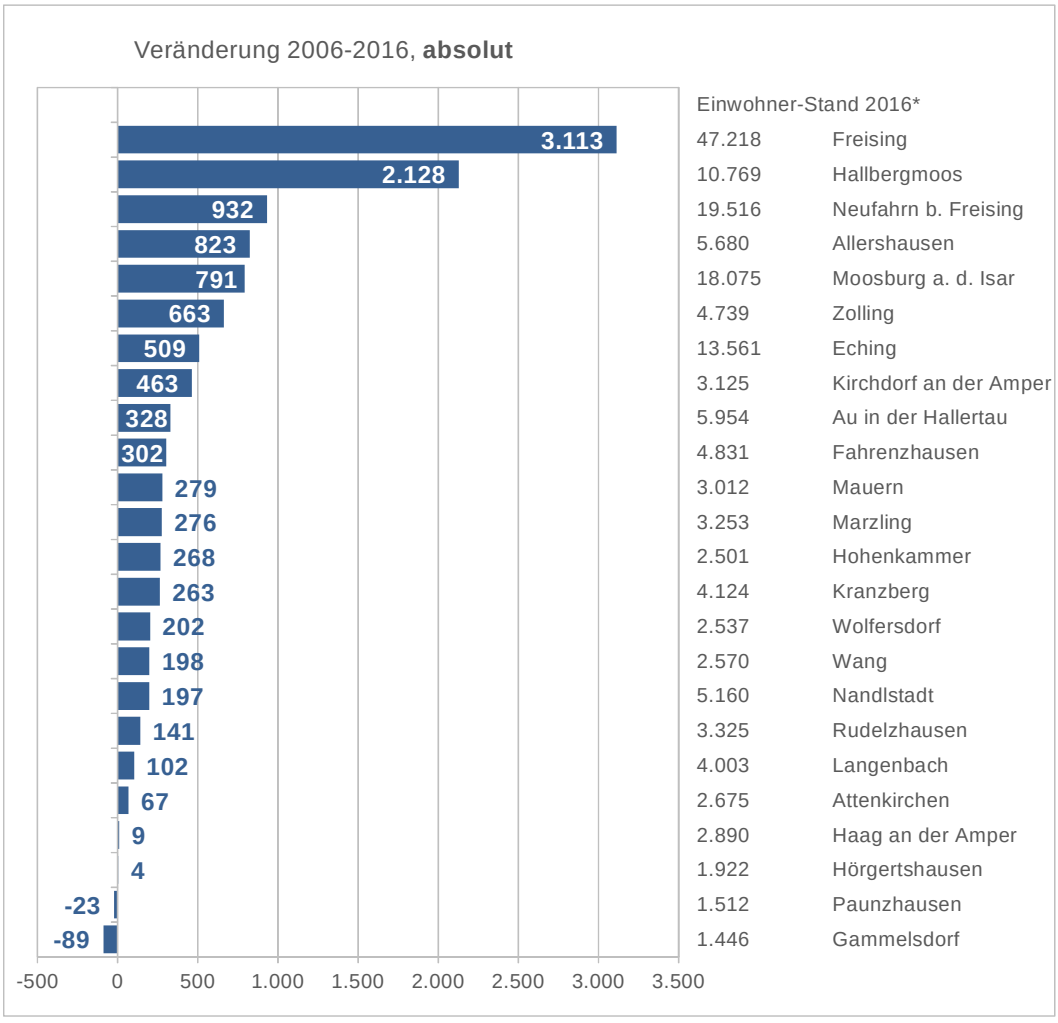
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - Gemeinde Zolling

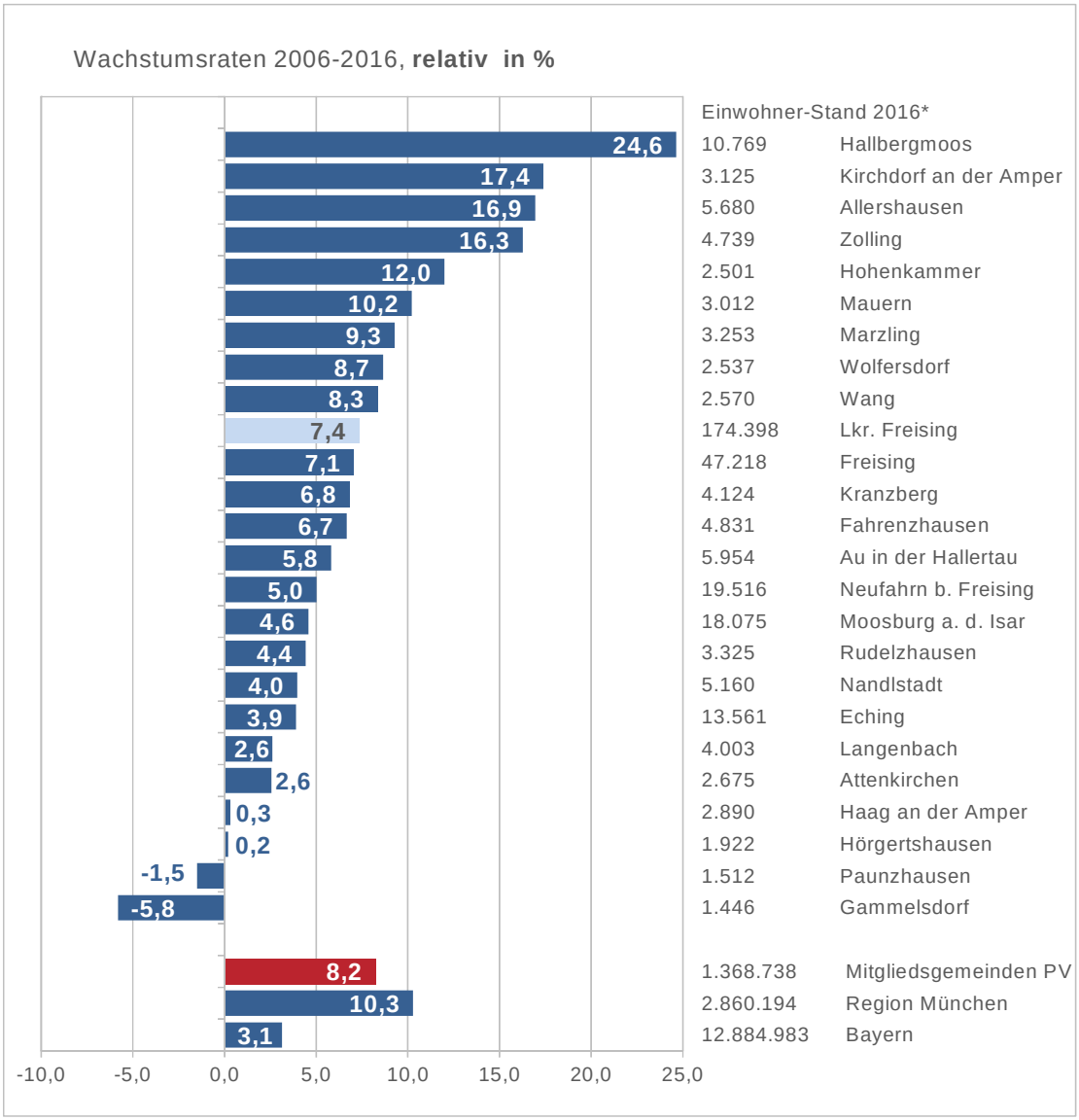
Jahr	Bevölkerung zum 31.12.* Stand			
	insg.	darunter weiblich	Veränd. gegenüber Vorjahr	darunter weiblich
2006	4.076	2.052	39	38
2007	4.182	2.116	106	64
2008	4.202	2.149	20	33
2009	4.239	2.173	37	24
2010	4.271	2.186	32	13
2011	4.453	2.230	182	44
2012	4.457	2.226	4	-4
2013	4.551	2.275	94	49
2014	4.658	2.318	107	43
2015	4.701	2.305	43	-13
2016	4.739	2.321	38	16
2028	5.140	Bevölkerungsprognose		

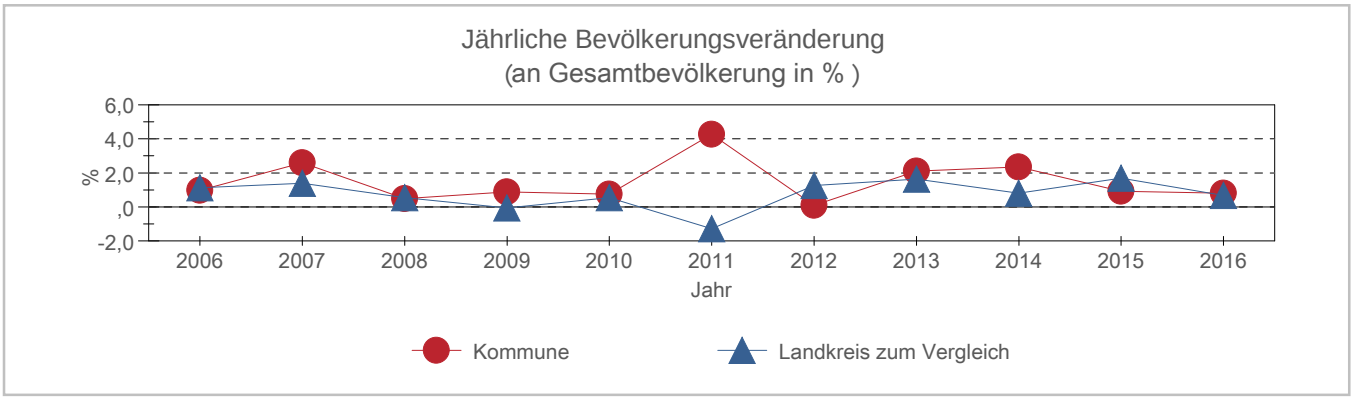


*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - Gemeinde Zolling



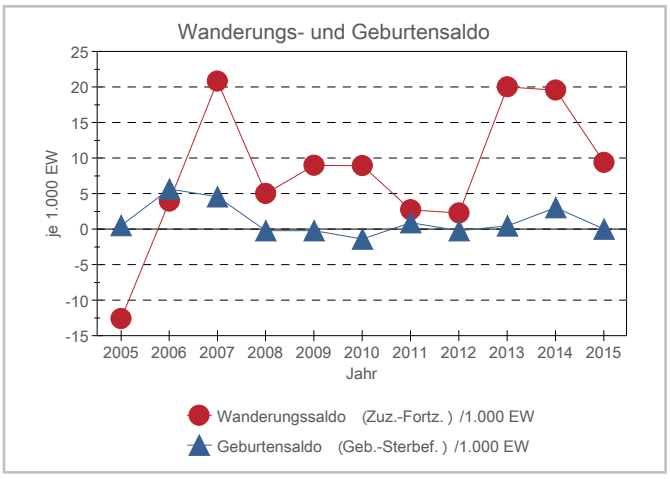


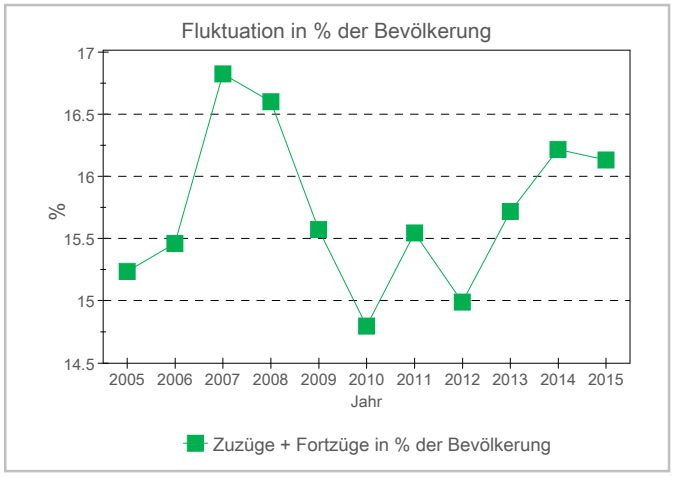
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

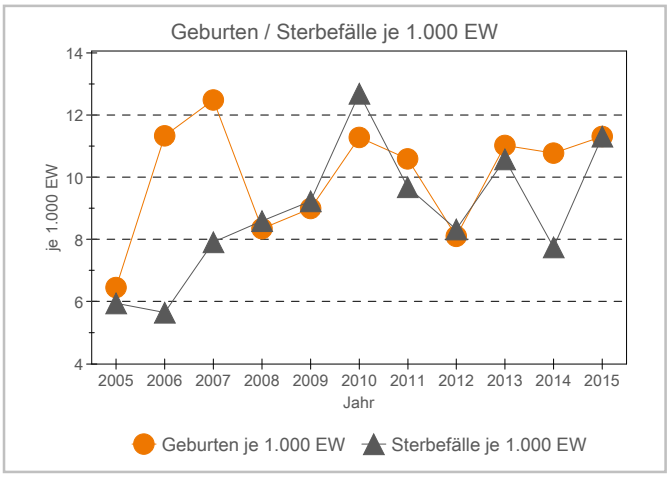
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

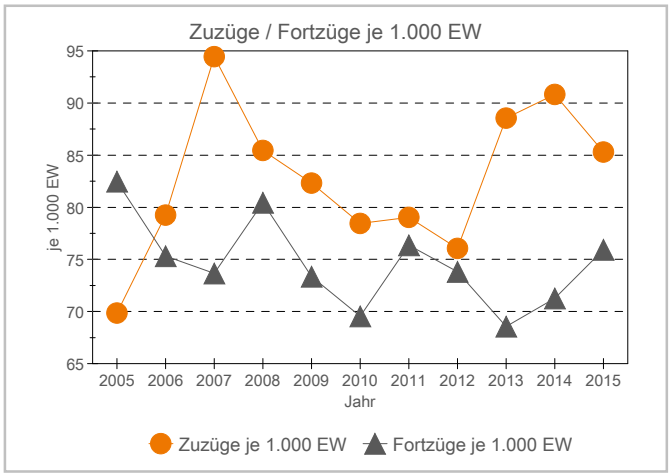
2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung - Gemeinde Zolling









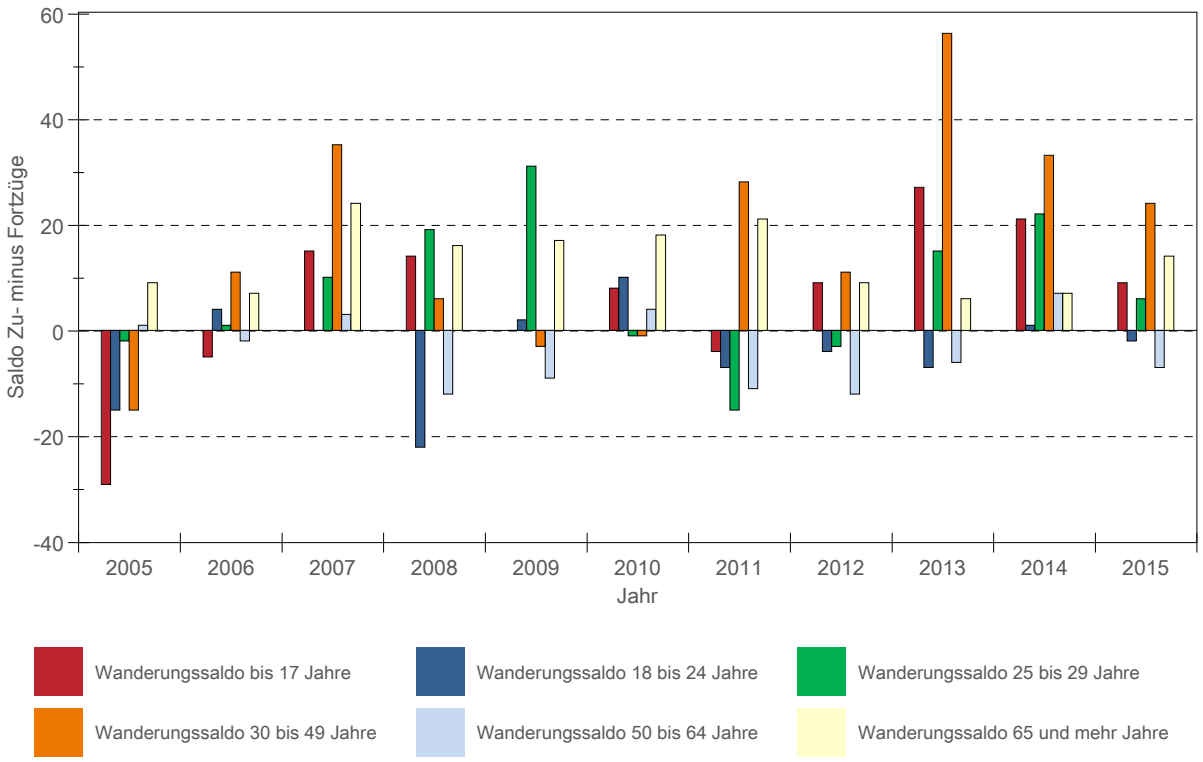
Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungen			Gesamsaldo
	Geburten	Sterbefälle	Geburtensaldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs-saldo	
2005	26	24	2	282	333	-51	-49
2006	46	23	23	323	307	16	39
2007	52	33	19	395	308	87	106
2008	35	36	-1	359	338	21	20
2009	38	39	-1	349	311	38	37
2010	48	54	-6	335	297	38	32
2011	47	43	4	352	340	12	16
2012	36	37	-1	339	329	10	9
2013	50	48	2	403	312	91	93
2014	50	36	14	423	332	91	105
2015	53	53	0	401	357	44	44
Summe 2005 bis 2015	481	426	55	3.961	3.564	397	452

Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung - Gemeinde Zolling



Jahr	Wanderungssaldo (Zuzüge minus Fortzüge) absolut					
	bis 17 Jahre	18 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 49 Jahre	50 bis 64 Jahre	65 und mehr Jahre
2005	-29	-15	-2	-15	1	9
2006	-5	4	1	11	-2	7
2007	15	0	10	35	3	24
2008	14	-22	19	6	-12	16
2009	0	2	31	-3	-9	17
2010	8	10	-1	-1	4	18
2011	-4	-7	-15	28	-11	21
2012	9	-4	-3	11	-12	9
2013	27	-7	15	56	-6	6
2014	21	1	22	33	7	7
2015	9	-2	6	24	-7	14
Summe 2005 bis 2015	65	-40	83	185	-44	148

Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.3 Bevölkerung nach Alter - Gemeinde Zolling

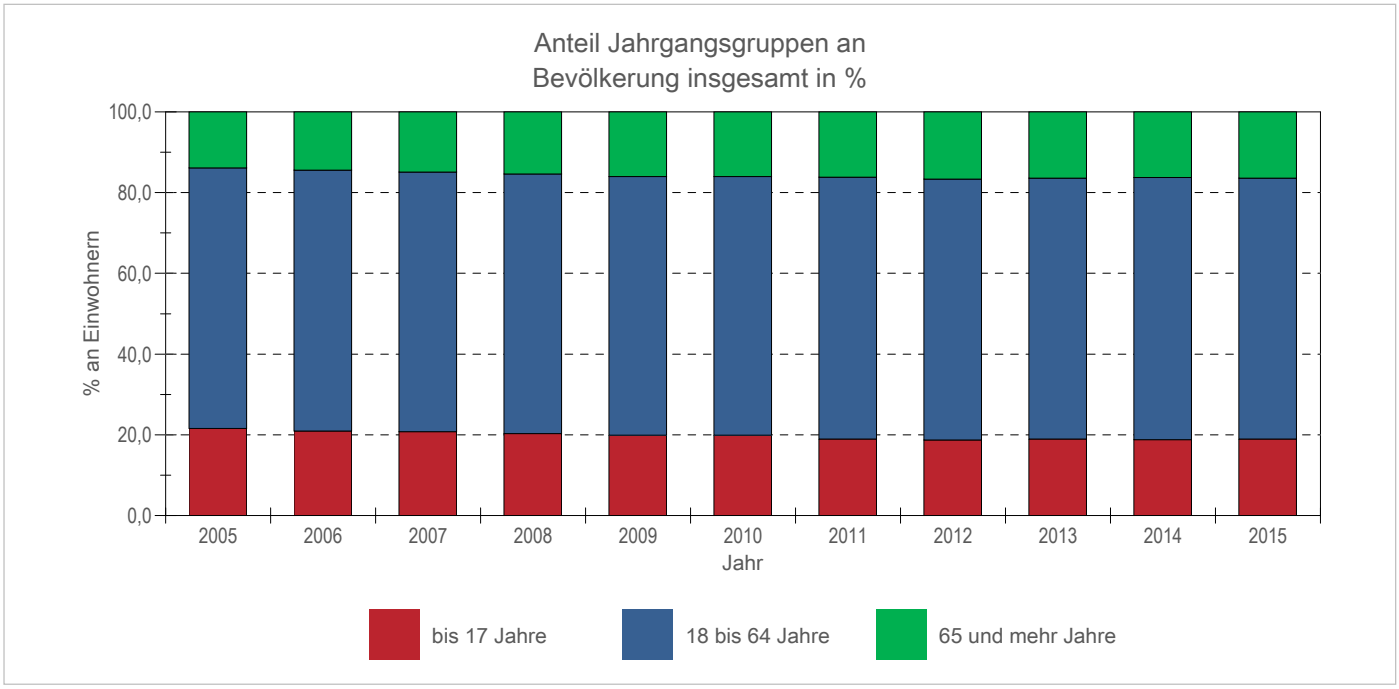
Jahr	Bevölkerung nach Altersgruppen absolut																	
	unter 6		6 bis 14		15 bis 17		18 bis 24		25 bis 29		30 bis 39		40 bis 49		50 bis 64		65 und mehr	
	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich
2005	244	124	454	207	173	75	353	181	239	107	570	293	742	378	702	338	560	311
2006	261	126	433	202	159	71	376	186	234	125	573	291	730	368	722	352	588	331
2007	273	133	432	211	165	76	359	170	264	145	566	283	752	377	747	378	624	343
2008	272	137	439	214	141	66	361	179	270	149	553	271	755	376	765	398	646	359
2009	255	129	441	220	147	61	360	172	300	163	543	280	741	373	772	401	680	374
2010	277	132	428	220	144	63	368	173	274	152	568	278	716	379	813	421	683	368
2011	284	138	401	205	160	70	371	174	273	130	612	300	729	377	902	446	721	390
2012	277	140	404	209	153	75	372	164	261	120	615	297	719	371	914	455	742	395
2013	282	146	425	220	156	82	358	159	278	132	645	311	710	353	950	471	747	401
2014	283	137	444	234	149	79	360	162	314	161	659	310	698	339	993	486	758	410
2015	311	152	444	228	135	70	352	155	307	157	678	314	687	321	1.015	497	772	411

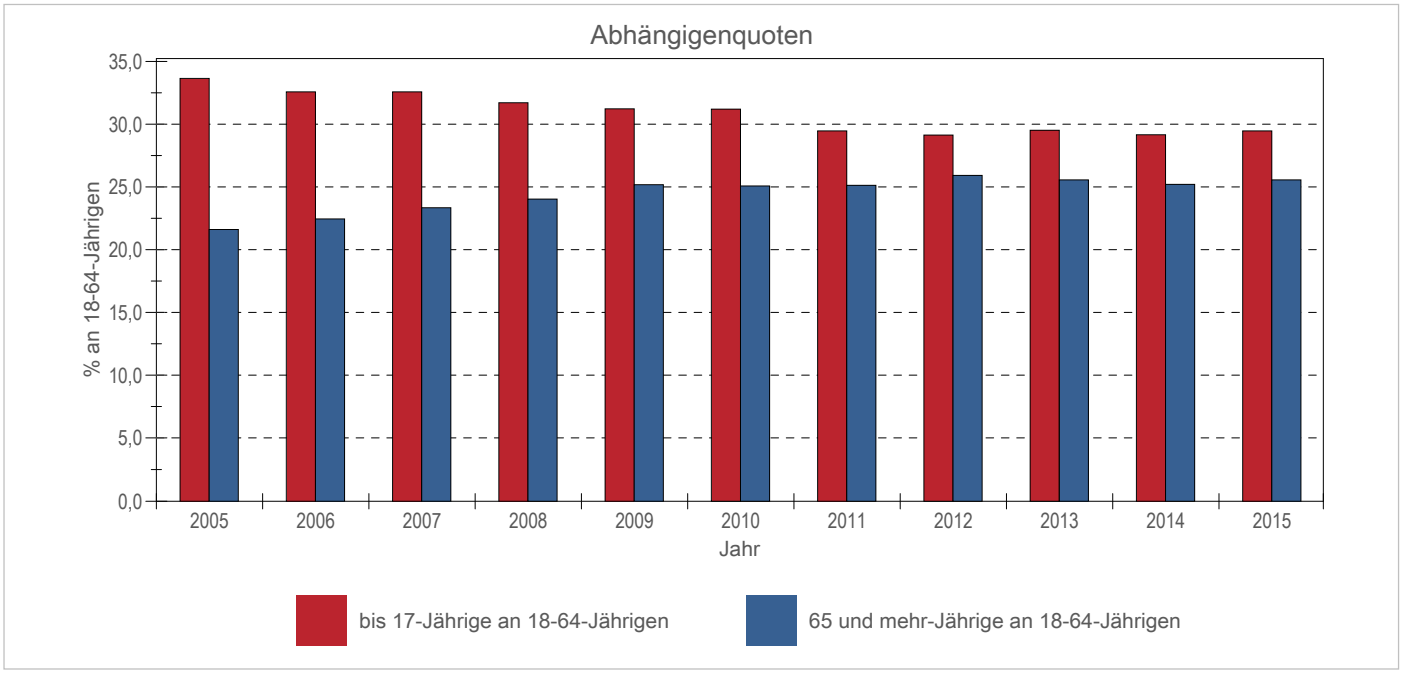
Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.3 Bevölkerung nach Alter - Gemeinde Zolling





Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

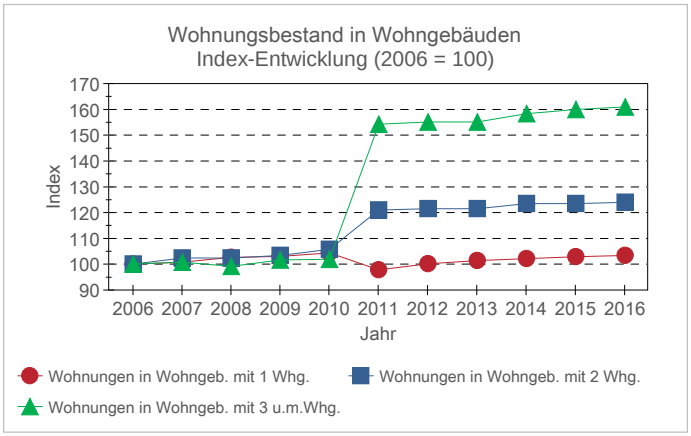
2.4 Genehmigte Plätze und betreute Kinder in Kindertageseinrichtungen - Gemeinde Zolling

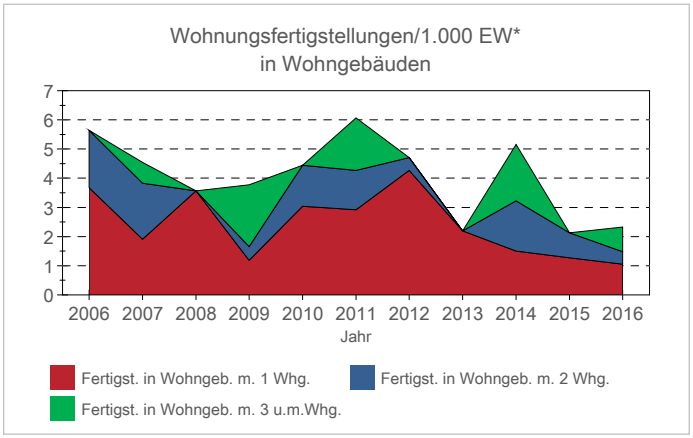
Jahr	Kindertageseinrichtungen	
	Genehmigte Plätze	Betreute Kinder
2007	200	185
2008	225	205
2009	275	219
2010	275	229
2011	300	240
2012	300	248
2013	304	260
2014	304	252
2015	304	245
2016	304	236

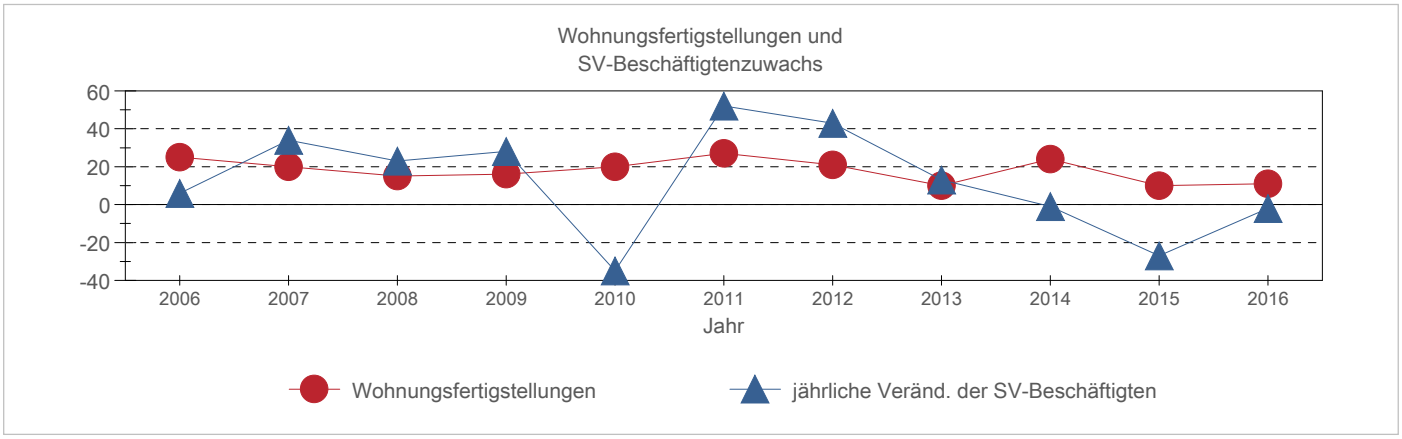
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik
Daten zum 15.03. (2007 und 2008) und 01.03. (ab 2009)

3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Wohngebäude, Wohnungen und Wohnungsfertigstellungen - Gemeinde Zolling







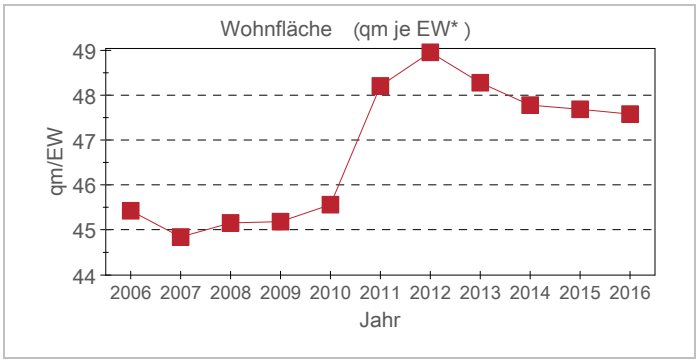
Jahr	Wohn-gebäuden	Bestand an... Wohnungen in Wohngebäuden insg.	darunter mit 1 Whg.	darunter mit 2 Whg.	darunter mit 3 u.m. Whg.	Wohnungsfertigstellungen in Wohn- u. Nicht-wohngeb.	darunter nur in Wohngebäuden mit 1 Whg.	darunter nur in Wohngebäuden mit 2 Whg.	darunter nur in Wohngebäuden mit 3 u.m. Whg.
2006	1.085	1.587	795	418	374	25	15	8	0
2007	1.097	1.606	801	428	377	20	8	8	3
2008	1.111	1.615	816	428	371	15	15	0	0
2009	1.118	1.631	819	432	380	16	5	2	9
2010	1.134	1.653	830	442	381	20	13	6	0
2011	1.168	1.861	778	506	577	27	13	6	8
2012	1.188	1.884	796	508	580	21	19	2	0
2013	1.198	1.894	806	508	580	10	10	0	0
2014	1.210	1.920	812	516	592	24	7	8	9
2015	1.218	1.932	818	516	598	10	6	4	0
2016	1.224	1.942	822	518	602	11	5	2	4

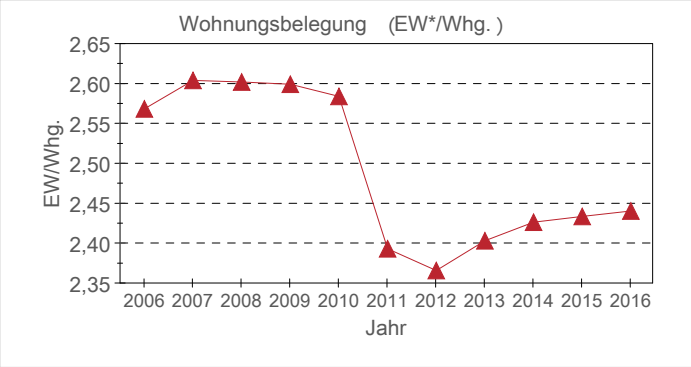
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

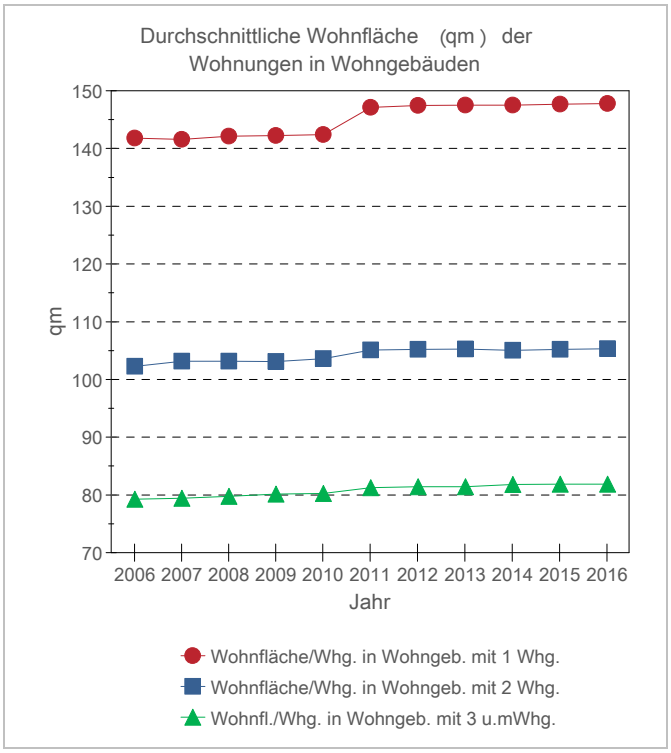
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.2 Wohnflächenausstattung - Gemeinde Zolling







Jahr	Wohnfläche (in 100 qm) in Wohngebäuden				Wohnflächen-ausstattung qm/EW*	Wohnungs-belegung EW*/Whg.
	insg.	1 Whg.	mit 2 Whg.	3 u.m.Whg.		
2006	1.851	1.127	428	296	45	2,57
2007	1.875	1.134	442	299	45	2,60
2008	1.897	1.160	442	296	45	2,60
2009	1.915	1.165	445	305	45	2,60
2010	1.946	1.182	458	306	46	2,58
2011	2.145	1.145	532	469	48	2,39
2012	2.180	1.174	535	472	49	2,37
2013	2.196	1.189	535	472	48	2,40
2014	2.224	1.198	542	484	48	2,43
2015	2.240	1.208	543	489	48	2,43
2016	2.254	1.215	546	493	48	2,44

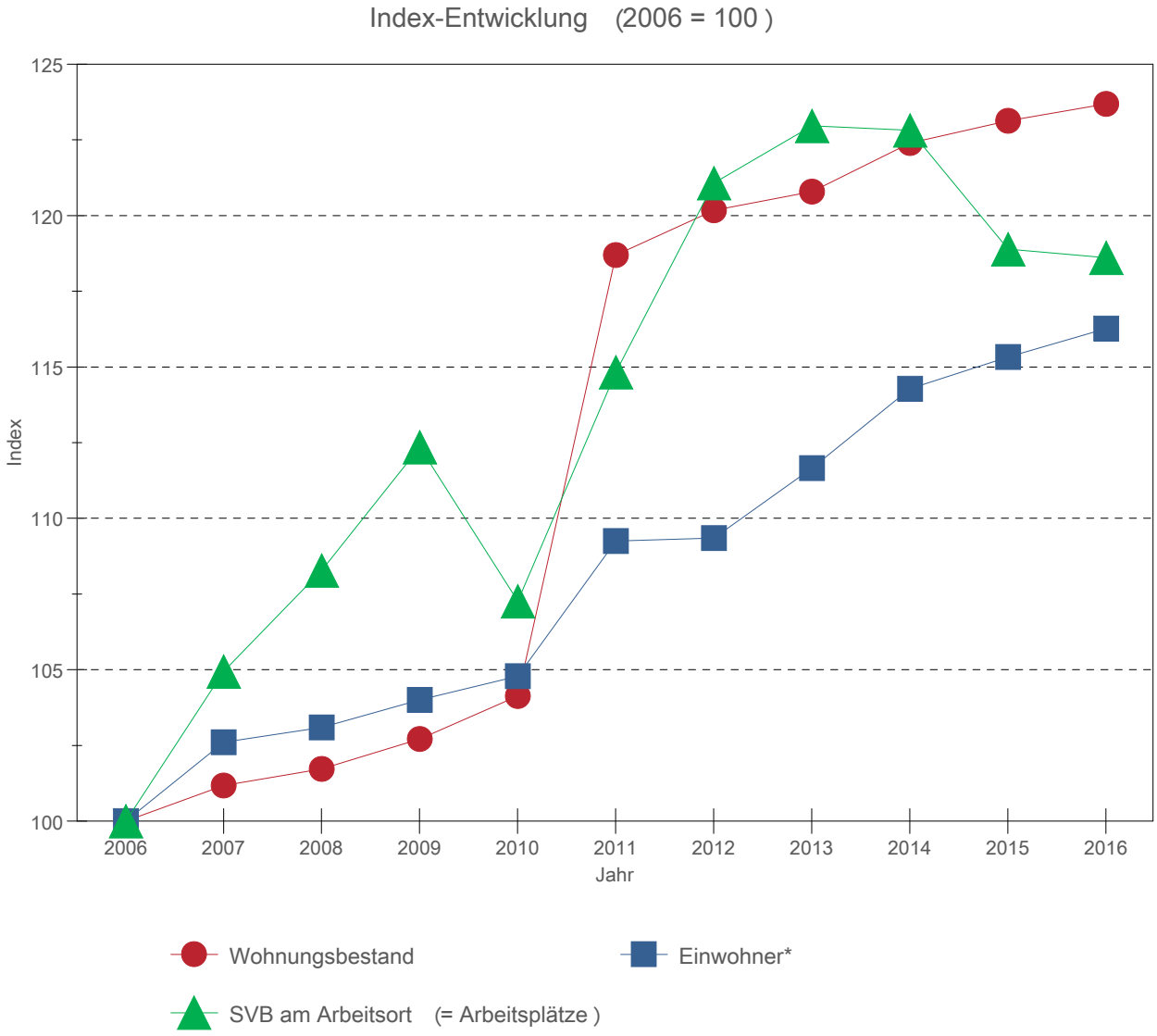
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Gemeinde Zolling

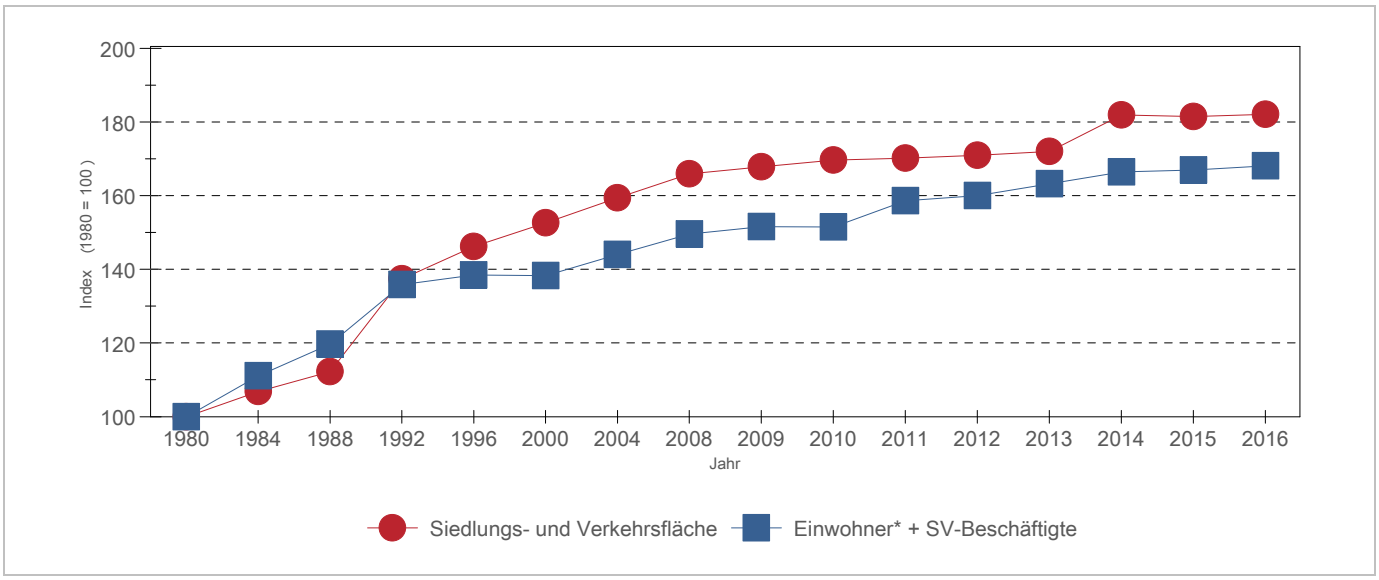


*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung (ha) - Gemeinde Zolling



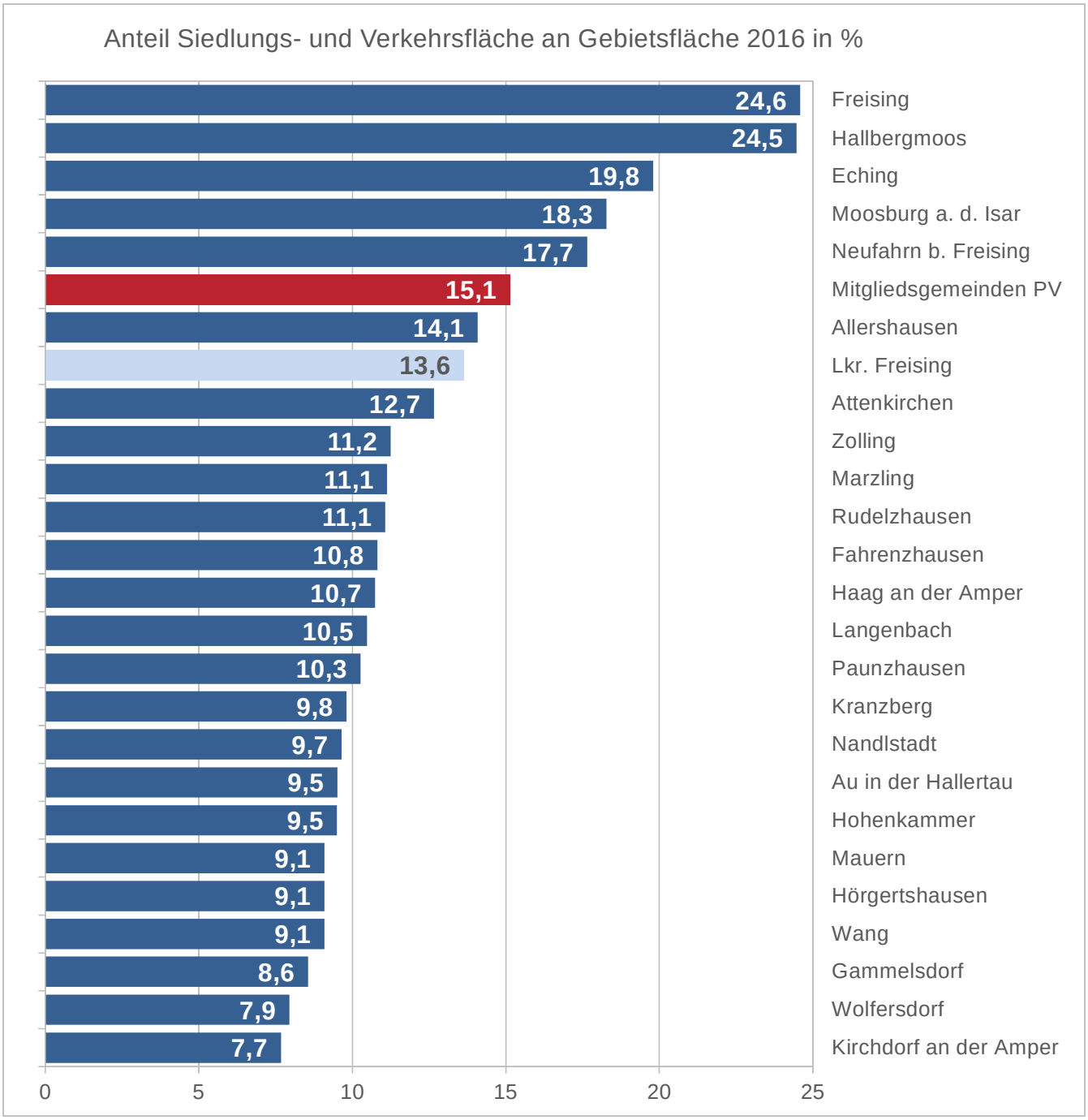
Jahr	Gebiets-fläche (100 %)	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche		darunter Verkehrsfläche		Gebäude- und -freifläche		darunter Wohnen		Gewerbe, Industrie		Siedlungs- und Verkehrs-fläche je EW* und SVB (qm)
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
2004	3.454	340	9,8	140	4,1	182	5,3	66	1,9	13	0,4	714
2008	3.454	354	10,2	144	4,2	193	5,6	74	2,1	14	0,4	716
2009	3.454	358	10,4	145	4,2	196	5,7	75	2,2	15	0,4	714
2010	3.453	362	10,5	145	4,2	199	5,8	76	2,2	13	0,4	723
2011	3.454	363	10,5	145	4,2	201	5,8	77	2,2	13	0,4	692
2012	3.454	365	10,6	145	4,2	203	5,9	78	2,3	13	0,4	690
2013	3.454	367	10,6	145	4,2	205	5,9	79	2,3	13	0,4	680
2014	3.454	388	11,2	144	4,2	197	5,7	85	2,5	13	0,4	705
2015	3.454	387	11,2	144	4,2	197	5,7	86	2,5	13	0,4	701
2016	3.453	388	11,2	145	4,2	228	6,6	87	2,5	13	0,4	699

* Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Freising - Gemeinde Zolling

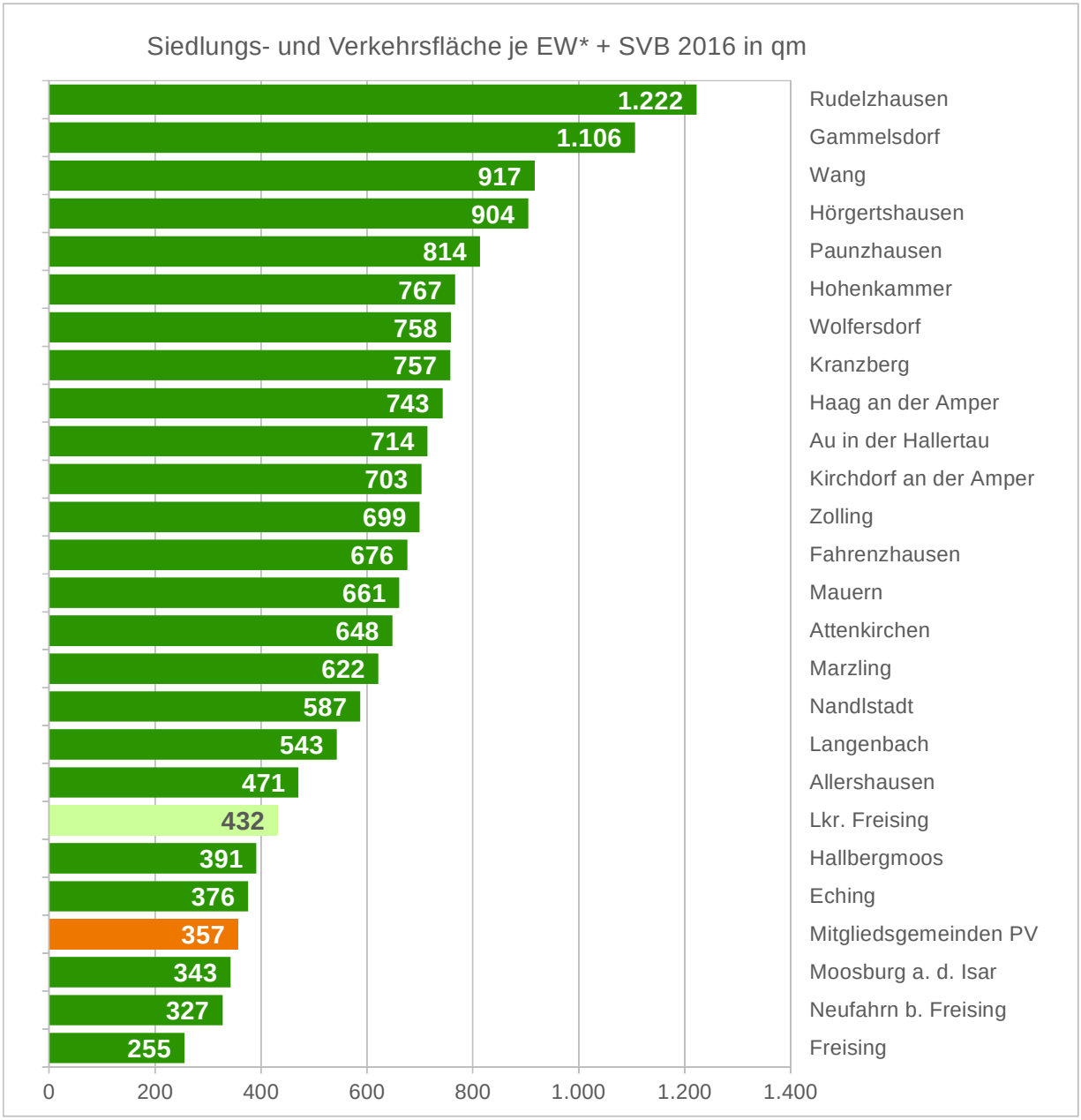


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Freising

Gemeinde Zolling

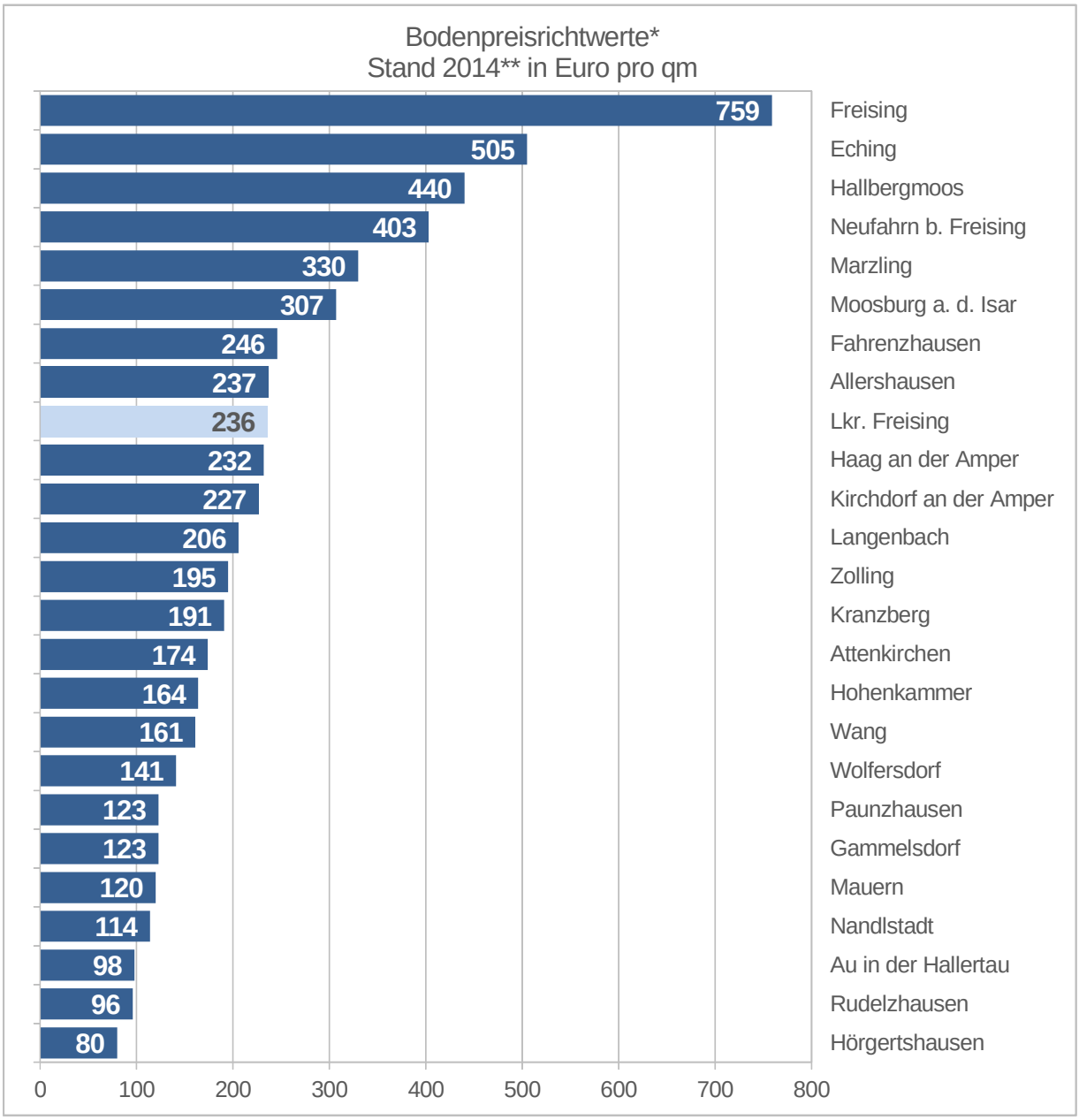


* Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.5 Bodenpreisrichtwerte für Wohnbauland - Gemeinde Zolling



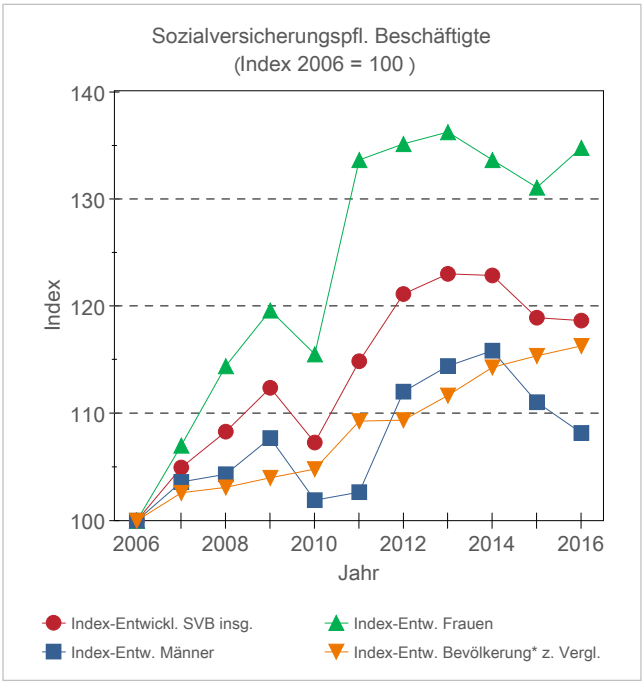
*** ungewichtete Durchschnitte**
Die Bodenpreisrichtwerte in einer Gemeinde weisen in den Ortsteilen z.T. erhebliche Preisspannen auf

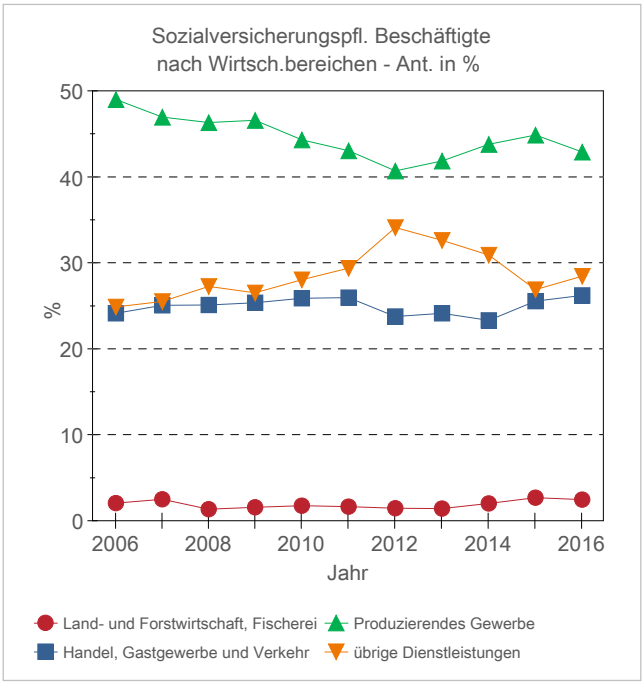
** Daten für 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bodenpreisrichtwerte der Gutachterausschüsse der Landratsämter und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen - Gemeinde Zolling





Jahr	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) zum 30.06.					
	insgesamt		darunter Wirtschaftsbereiche			
		davon weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei insg.	Produzierendes Gewerbe insg.	Handel, Gastgewerbe und Verkehr insg.	übrige Dienstleistungen insg.
2006	688	271	14	337	166	171
2007	722	290	18	339	181	184
2008	745	310	10	345	187	203
2009	773	324	12	360	196	205
2010	738	313	13	327	191	207
2011	790	362	13	340	205	232
2012	833	366	12	339	198	284
2013	846	369	12	354	204	276
2014	845	362	17	370	197	261
2015	818	355	22	367	209	220
2016	816	365	20	350	214	232

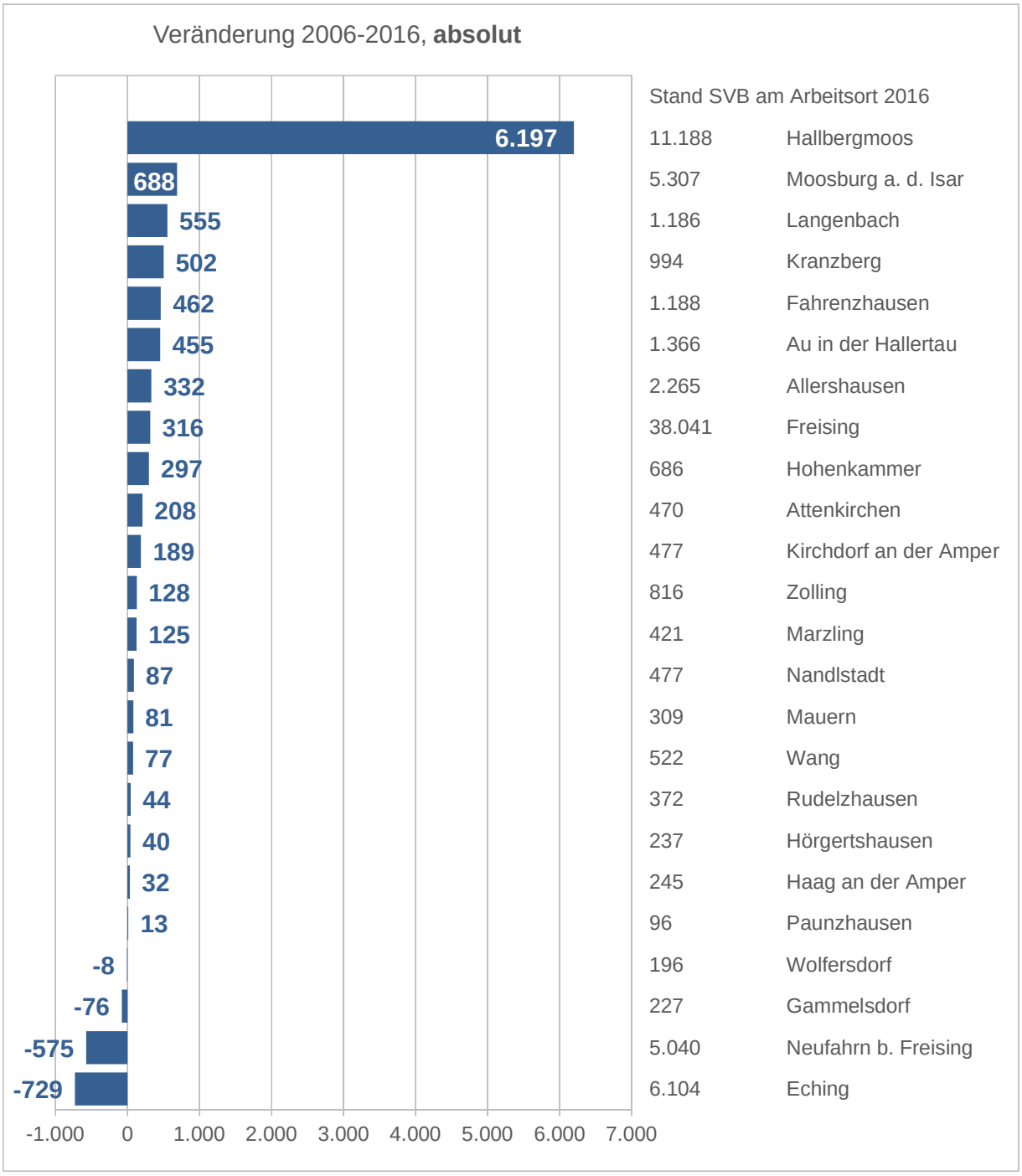
* Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Freising

Gemeinde Zolling

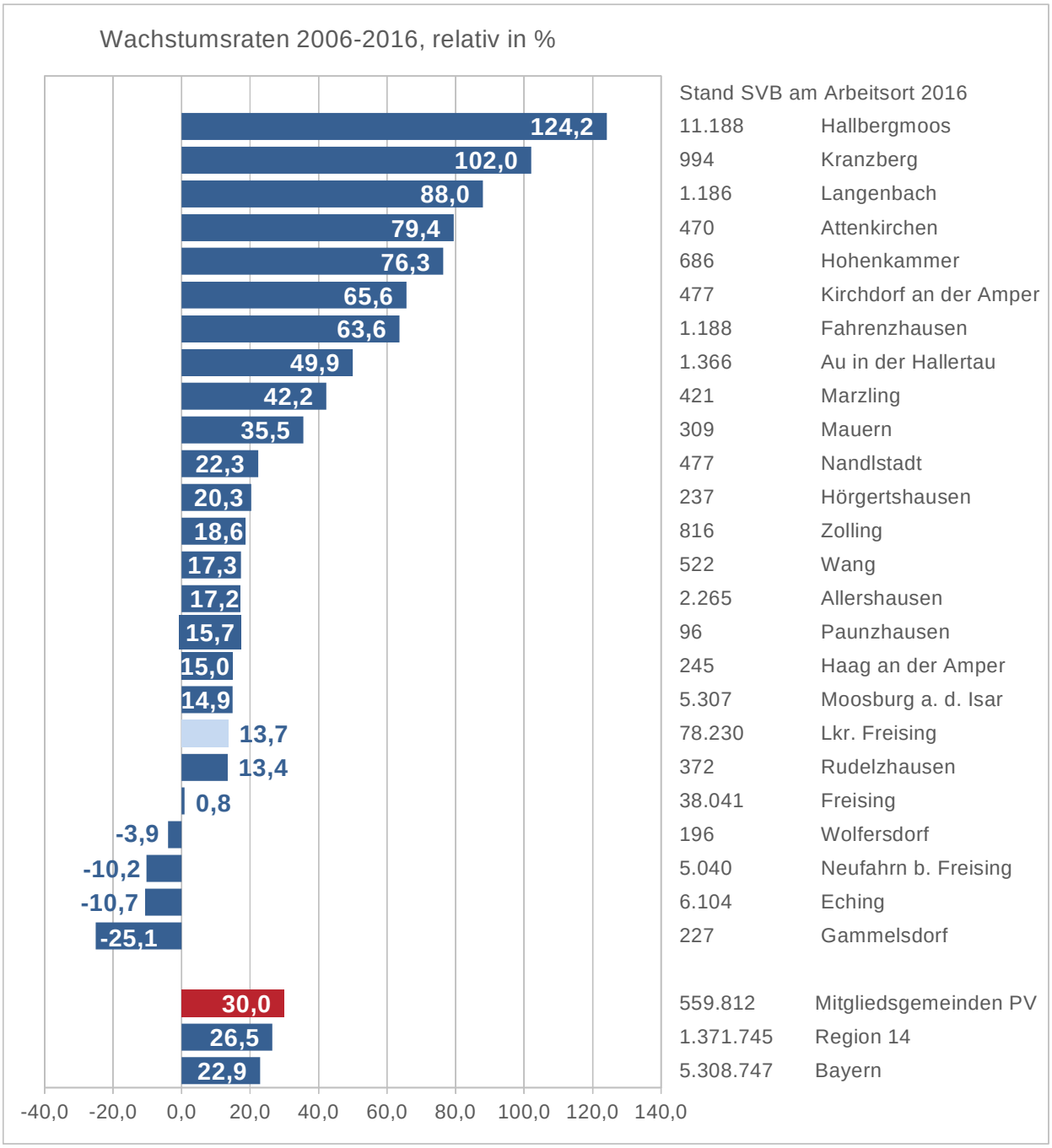


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Freising

Gemeinde Zolling

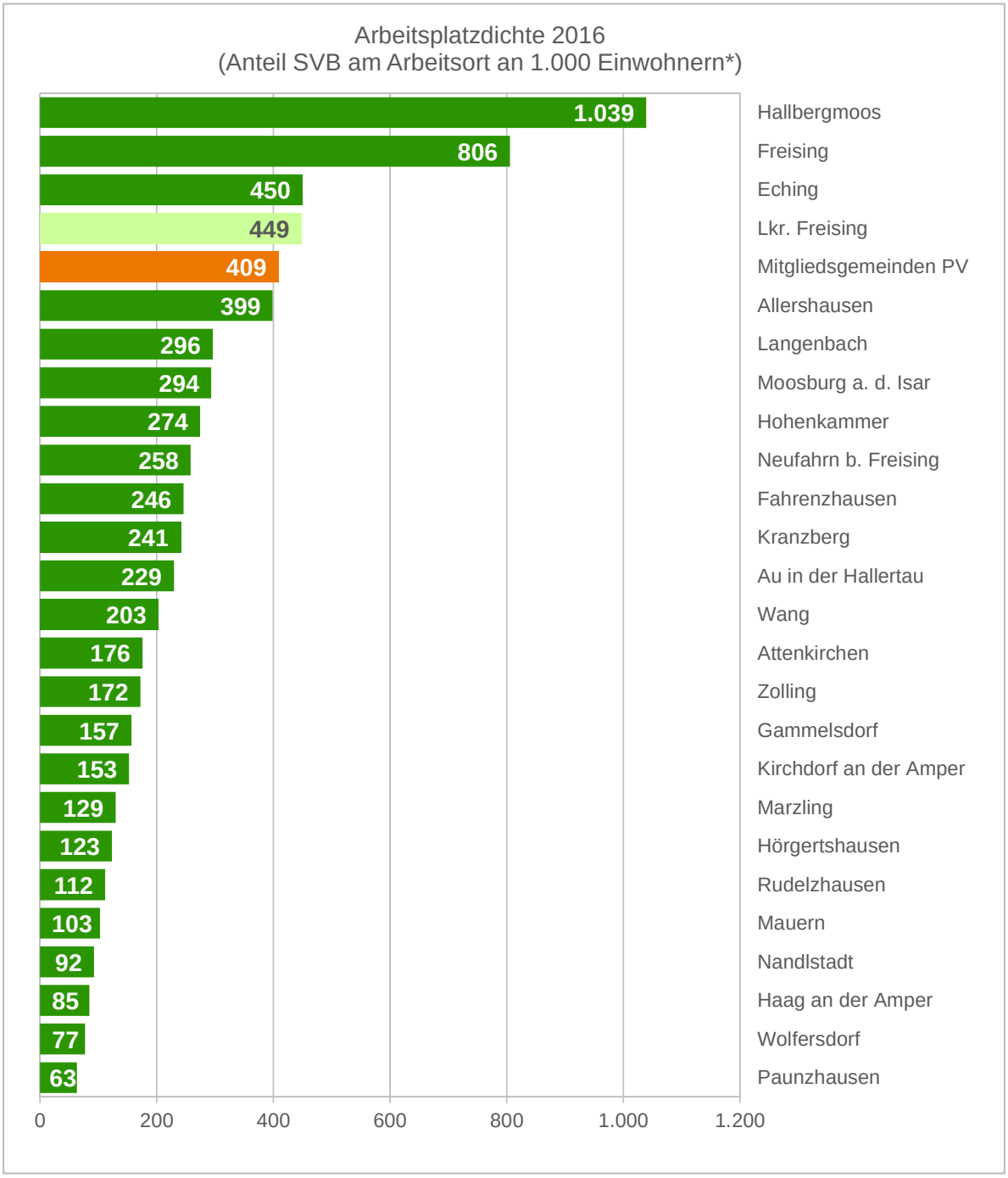


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.2 Arbeitsplatzdichte in den Kommunen des Landkreises Freising

Gemeinde Zolling

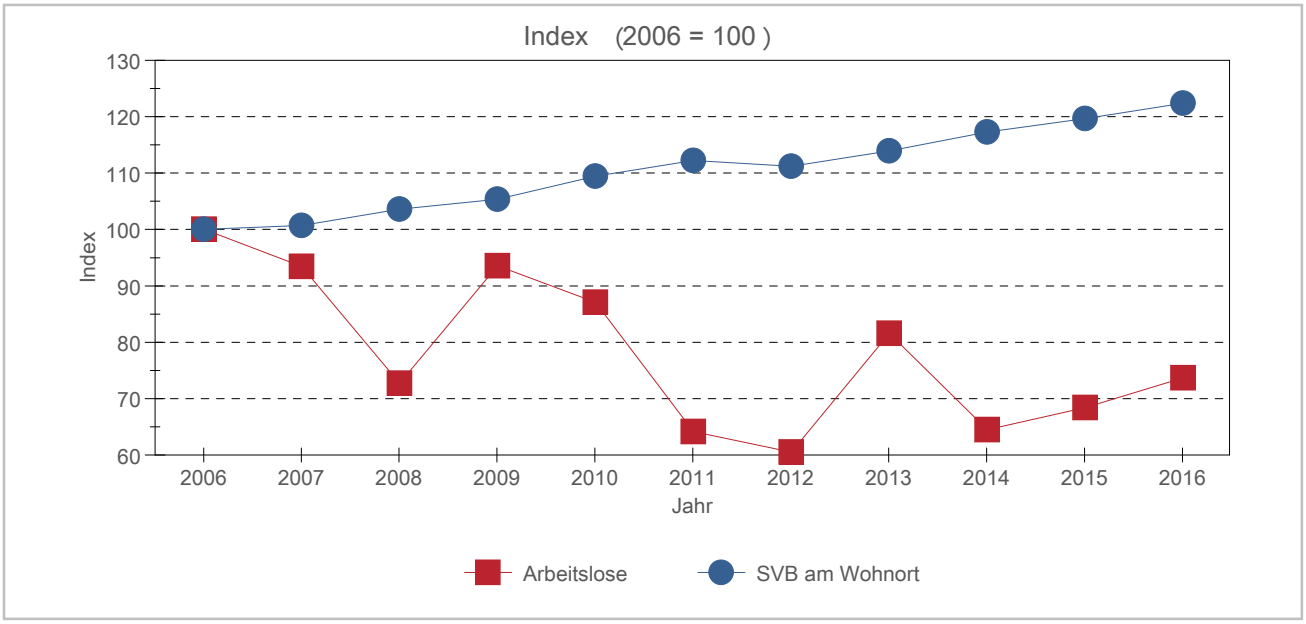


Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.3 Arbeitslose - Gemeinde Zolling



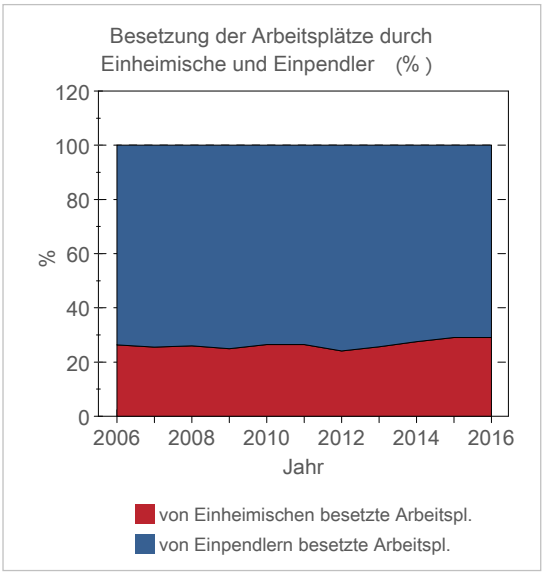
Jahr	Arbeitslose			SVB am Wohnort		Beschäftigtenquote	
	insg.	darunter		insg.	darunter Frauen	SVB am Arbeitsort Einwohner*	SVB am Wohnort Einwohner*
		Frauen	Jugendliche unter 25 J.				
2006	76	34	12	1.666	724	0,17	0,41
2007	71	36	12	1.678	725	0,17	0,40
2008	55	27	9	1.726	785	0,18	0,41
2009	71	29	14	1.755	814	0,18	0,41
2010	66	28	10	1.823	829	0,17	0,43
2011	49	20	5	1.870	876	0,18	0,42
2012	46	18	5	1.853	873	0,19	0,42
2013	62	30	0	1.898	884	0,19	0,42
2014	49	22	5	1.954	901	0,18	0,42
2015	52	26	5	1.994	915	0,17	0,42
2016	56	28	6	2.039	929	0,17	0,43

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

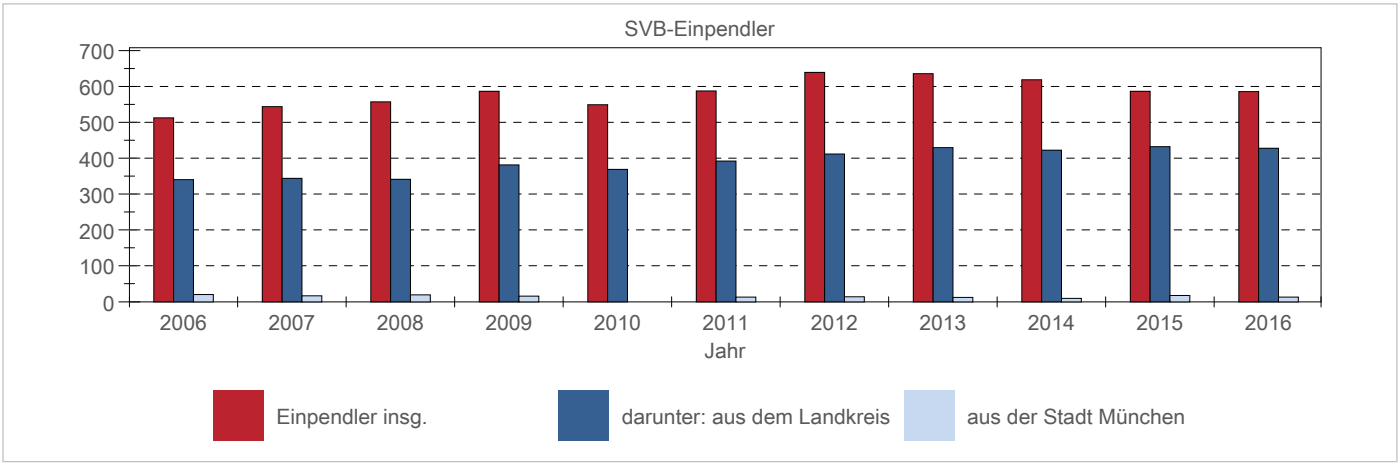
Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg, Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

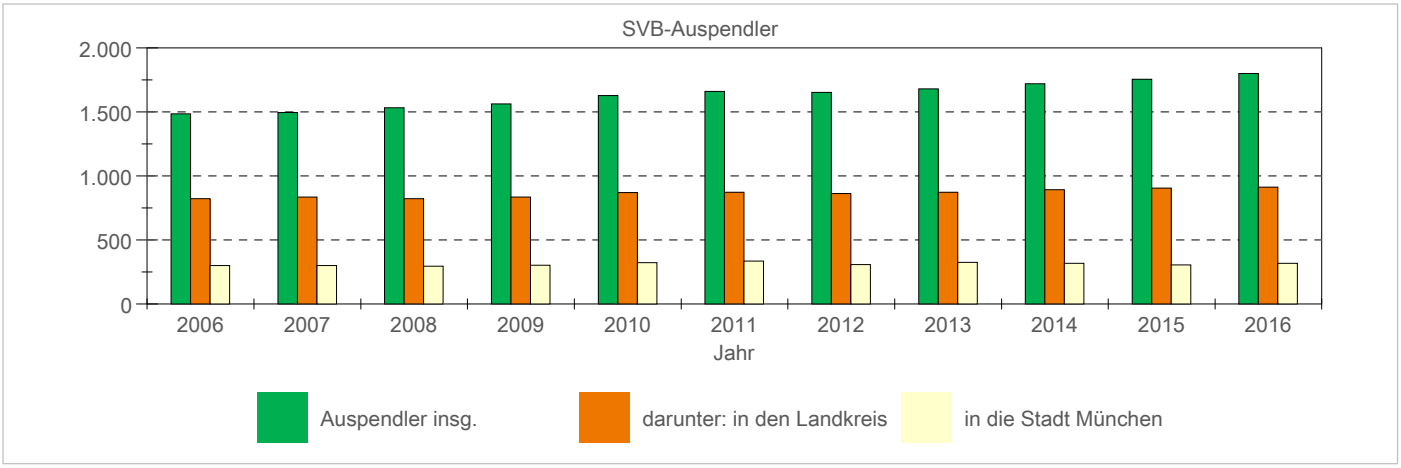
4. Arbeitsmarkt

4.4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler - Gemeinde Zolling



Jahr	Einpendler			Auspendler		
	ins-gesamt	darunter aus dem Landkreis	aus Stadt München	ins-gesamt	darunter in den Landkreis	nach Stadt München
2006	507	337	20	1.485	822	301
2007	538	340	17	1.494	834	299
2008	551	338	19	1.532	823	295
2009	580	377	16	1.562	836	303
2010	543	365		1.628	869	322
2011	581	388	13	1.661	872	334
2012	632	407	14	1.652	862	308
2013	629	425	12	1.681	872	325
2014	612	418	10	1.721	892	317
2015	580	428	18	1.756	906	305
2016	579	423	13	1.800	912	317

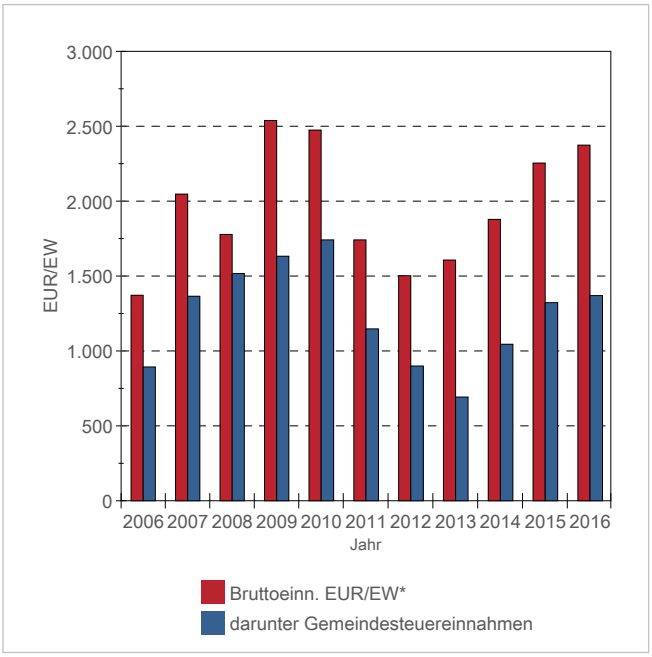


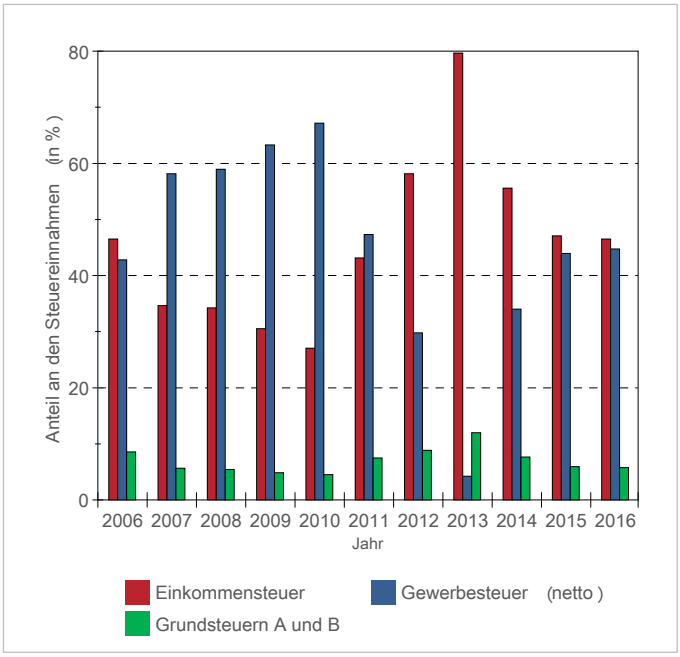


Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.1 Gemeindesteuereinnahmen - Gemeinde Zolling





Jahr	Bruttoein-nahmen im Verwaltungs-haushalt	darunter Gemeindesteuereinnahmen aus den Hauptsteuerarten							
		insgesamt		davon Einkommensteuer		Gewerbesteuer netto		Grundsteuern A und B	
	i.Tsd.€	i.Tsd.€	€/EW*	€/EW*	%	€/EW*	%	€/EW*	%
2006	5.588	3.643	894	416	46,5	382	42,8	77	8,6
2007	8.558	5.712	1.366	473	34,7	794	58,1	77	5,7
2008	7.468	6.377	1.518	519	34,2	894	58,9	82	5,4
2009	10.759	6.924	1.633	498	30,5	1.034	63,3	79	4,9
2010	10.564	7.437	1.741	471	27,1	1.169	67,1	79	4,5
2011	7.464	4.921	1.148	495	43,2	543	47,3	86	7,5
2012	6.696	4.005	899	522	58,1	267	29,8	80	8,9
2013	7.316	3.155	693	552	79,6	29	4,2	83	12,0
2014	8.750	4.868	1.045	581	55,6	355	34,0	80	7,6
2015	10.598	6.214	1.322	622	47,1	581	43,9	79	5,9
2016	11.253	6.488	1.369	637	46,5	612	44,7	79	5,7

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

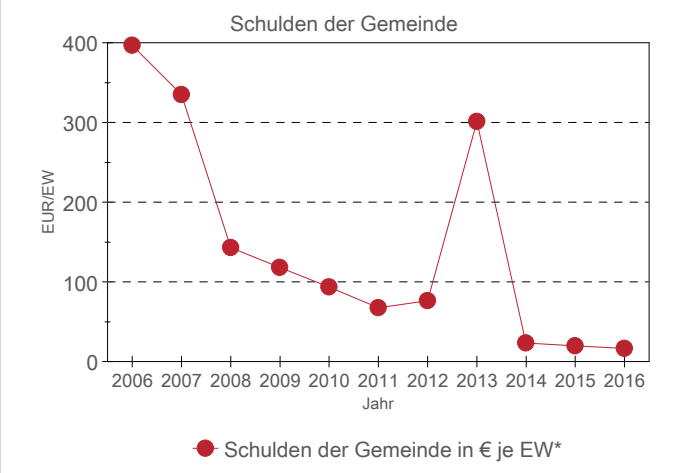
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Freising - Gemeinde Zolling

Landkreis Gemeinden	Gemeindesteuereinnahmen 2016			
	€ pro EW*	Veränd. gegenüber Vorjahr	darunter in % Eink.st.	Gew.st. (netto)
Hallbergmoos	3.053	-533	23,0	67,3
Eching	1.880	253	41,8	45,5
Freising	1.697	275	39,6	47,7
Fahrenzhausen	1.589	-52	46,7	44,8
Zolling	1.369	47	46,5	44,7
Langenbach	1.303	24	56,2	32,9
Allershausen	1.206	-115	53,6	34,1
Wang	1.193	-30	47,8	41,2
Neufahrn b. Freising	1.158	74	59,6	24,3
Moosburg a. d. Isar	1.106	223	50,3	34,5
Kranzberg	1.064	96	65,9	21,8
Marzling	1.053	-23	67,2	23,6
Gammelsdorf	966	140	63,4	23,3
Au in der Hallertau	948	-8	59,7	27,5
Kirchdorf an der Amper	946	71	63,0	25,2
Rudelzhausen	909	52	62,2	24,5
Paunzhausen	907	60	76,6	14,8
Attenkirchen	905	-14	71,6	18,9
Haag an der Amper	890	13	71,5	18,0
Mauern	853	-6	71,6	14,8
Hörgertshausen	832	77	70,8	17,6
Hohenkammer	827	-292	87,8	-3,1
Wolfersdorf	805	38	74,3	15,5
Nandlstadt	725	19	77,0	12,0
Landkreis Freising im Durchschnitt der kreisangehörigen Kommunen	1.370	92	48,2	43,4

5.2 Schulden der Gemeinde



Jahr	Schulden der Gemeinde in Tsd. €	Schulden der Gemeinde in € je EW*
2006	1.617	397
2007	1.400	335
2008	600	143
2009	500	118
2010	400	94
2011	300	67
2012	340	76
2013	1.370	301
2014	109	23
2015	93	20
2016	78	16

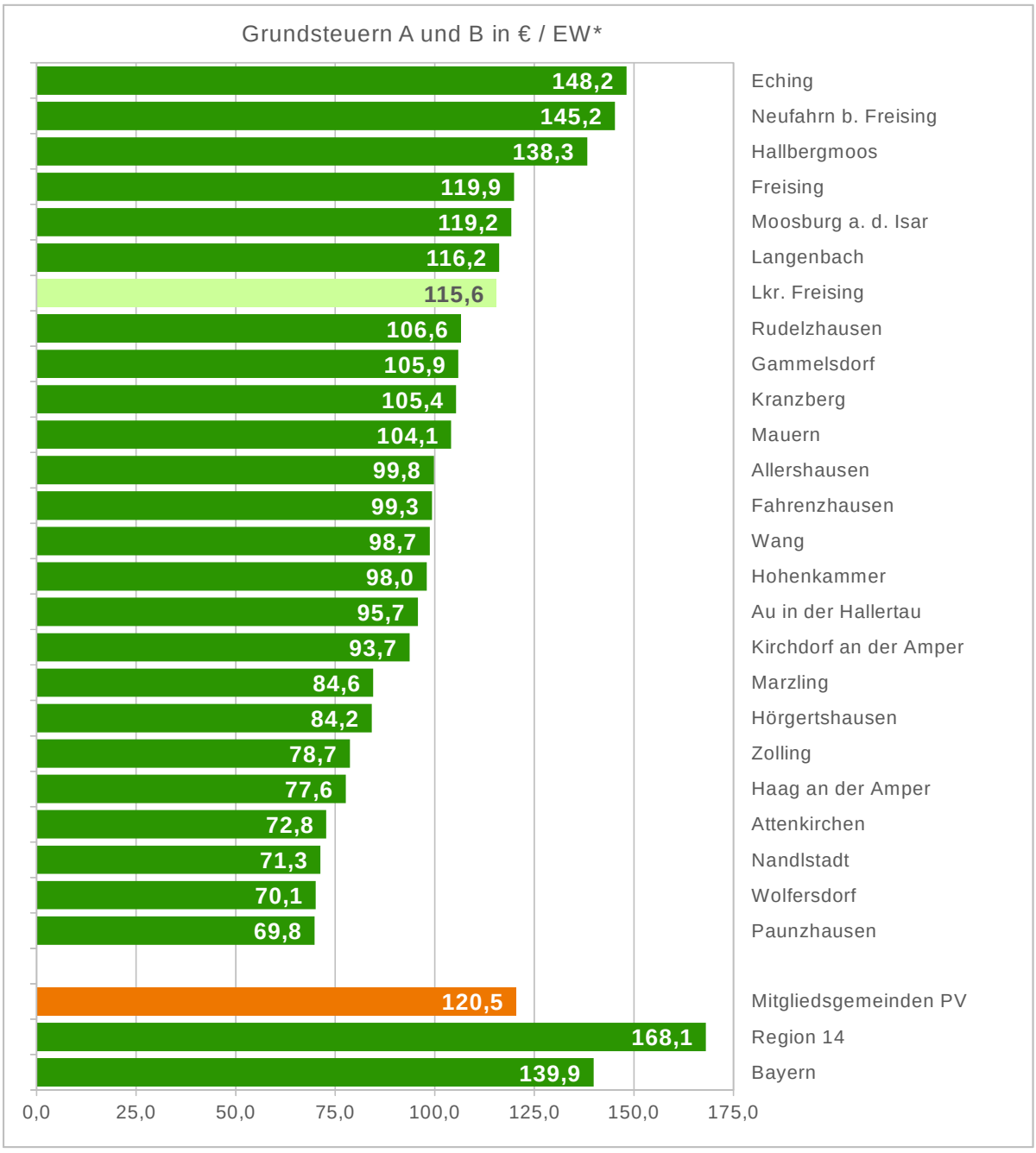
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

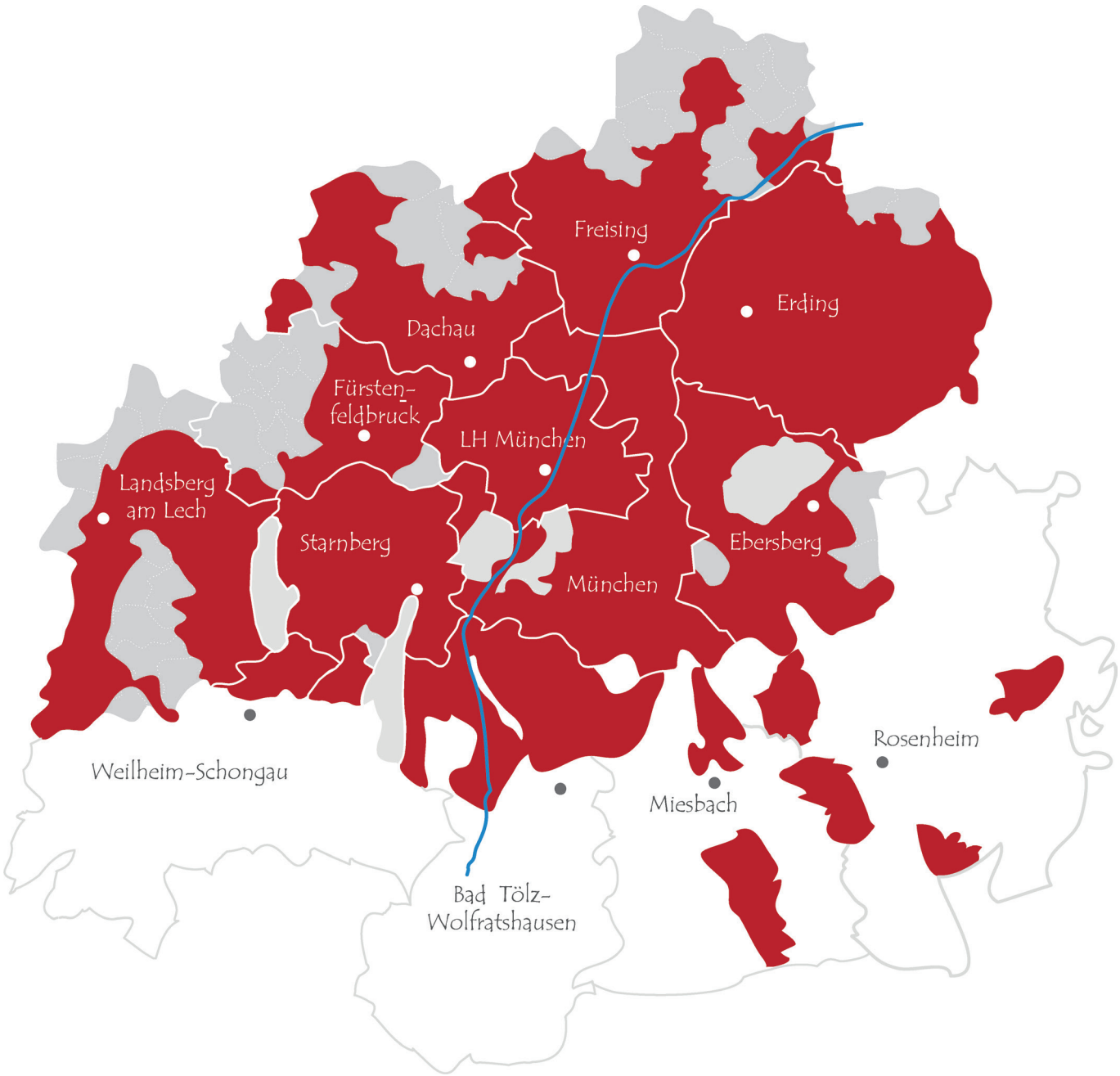
5. Öffentliche Haushalte

5.3 Einnahmen durch Grundsteuern A und B in den Kommunen des Landkreises Freising

Gemeinde Zolling



*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Mitglieder des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München 2017